



Marktgemeinde  
Offenhausen

# GEMEINDE ZEITUNG

Folge 191 | September 2025



## EIN NEUES ZUHAUSE FÜR DEN SC OFFENHAUSEN

Im Herbst 2025 starten wir mit den Bauarbeiten für ein neues Vereinsheim am Sportplatz in Offenhausen. Nach einer Bauphase von ca. 1 Jahr möchten wir dann im Sommer 2026 die Eröffnung feiern.

Auch du kannst ein Teil von diesem tollen Projekt werden - z.B. mit der Patenschaft für 1 m<sup>2</sup> Fußballplatz. Im Gegenzug dafür bekommst du ein entsprechendes Schild mit deinem Namen auf dem neuen Vereinsheim.

Mehr Infos dazu findest du unter:

<https://sco-vereinsheim.offenhausen.at>





Marktgemeinde Offenhausen  
 Pol. Bezirk Wels-Land  
 OÖ., Gemeindeplatz 1, 4625 Offenhausen  
 +43 (0) 72 47 / 61 55, Fax: +43 (0) 72 47 / 61 55-299  
 gemeindeamt@offenhausen.ooe.gv.at

## Inhaltsverzeichnis:

Vorwort der Bürgermeisterin	3
Aus der Gemeindestube	4
ZEITBANKplus, Klimabündnis Projektgruppe	7
Feuerwehren, Feuerwehrjugend	9
SCO: ZV Stockschützen	14
SCO: ZV Fußball	16
SCO: ZV Schießen, Tennis	20
Turnverein, Musikverein	22
Kultur.heimat	24
Elternverein, Volksschule	25
Kindergartenverein, Pflanzenbörse	27
Jungschar, Landjugend	29
Pfarrbücherei, Jägerschaft	31
Amtliche Mitteilungen und Allgemeines	33
Veranstaltungskalender	39

## ÖFFNUNGSZEITEN (Parteienverkehr)

Montag:	8 bis 12 Uhr
Dienstag:	8 bis 12 Uhr
Mittwoch:	8 bis 12 Uhr
Donnerstag:	8 bis 12 Uhr 13 bis 18 Uhr
Freitag:	8 bis 12 Uhr

### ASZ-Altstoffsammelzentrum

Ganzjährig: Freitag: 13 bis 17 Uhr  
 Zusätzlich vom 1. 5 bis 31. 10. Mittwoch: 16 bis 18 Uhr

# UNSERE BÜRGERMEISTERIN AM WORT

**Geschätzte Offenhausenerinnen und Offenhausener,  
liebe Kinder und Jugendliche!**



Einen schönen Start ins neue Kindergarten- und Schuljahr wünsche ich den kleinen und großen Kindern, den Jugendlichen, Pädagoginnen, Eltern und allen, die mithelfen, für unsere Kinder und Enkel Sorge zu tragen.

„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind aufzuziehen“. Dieser afrikanische Spruch betont, dass Kinder nicht nur in der Familie, sondern in der gesamten Gemeinschaft und dem sozialen Umfeld geprägt und erzogen werden. Es unterstreicht die Bedeutung von Netzwerken, Familie, Nachbarn, Vereinen, Kindergarten und Schule, denn die Unterstützung und der Einfluss vieler Menschen fördern ein gutes Aufwachsen.

Der vierwöchige Erlebnis-Sommer für die Volksschulkinder wurde wieder genutzt, um den Kindern mit Spiel, Spaß und Experimenten und vielen Ausflügen eine verlässliche Ganztagsbetreuung zu bieten. Nach der Fertigstellung der Baustelle bei der Volksschule startet nun offiziell die Betreuung in den neuen Räumen der Ganztagschule; denn diese und die Mittagsbetreuung sind somit für größeren Bedarf bereit. Der fünfte Klassenraum wird ebenfalls bereits genutzt; somit besteht auch wieder die Möglichkeit, eine Klassenstufe zu teilen.

Die Energiegemeinschaft „Oberes Grünbachtal“ überzeugte bereits mehr als 100 Bürger, die sowohl als reine Bezieher als auch als Einspeiser von stabilem Tarif und trotz einem wettermäßig durchmischten Sommer - von der beachtlichen Abnahmemenge profitieren. Die Nutzung von regionalem Sonnenstrom ist nicht nur für unsere Marktgemeinde ein Erfolg, sondern auch für alle weiteren Mitglieder. Die aktuelle Verunsicherung betreffend Strompreise und drohende Netzgebühren für Einspeiser sollen Interessierte nicht vom Beitritt abhalten. Infos dazu auf der Homepage der Gemeinde und am Gemeindeamt jederzeit möglich.

„Essen auf Rädern“ ist ein großartiges Projekt mit steigendem Bedarf, das von der Zeitbankplus und den ehrenamtlichen Fahrern mit Freude und Engagement durchgeführt wird. Mit dem Ankauf eines E-Autos wird jetzt der Transport auch nachhaltig und mit Energie aus den gemeindeeigenen PV-Anlagen durchgeführt. Herzlichen Dank an die Sponsoren,

die den Ankauf möglich gemacht haben, und einen besonderen Dank an Josef Feichtengruber, der die Transportsicherung geschaffen und eingebaut hat.

Viele große und kleine Projekte stehen an, sind geplant oder bereits in der Umsetzung, vom Sportheimneubau bis zur neuen Sandkiste im Kindergarten. Ohne den persönlichen Einsatz von Vereinen und Körperschaften, ohne persönlichen Arbeitseinsatz oder eine Spende wäre vieles nicht möglich. „Es braucht eine ganze Marktgemeinde, ...“

Ich wünsche allen, und besonders unseren Landwirten, eine gute Ernte, uns allen einen schönen Herbst und den Kindern einen guten und fröhlichen Start ins Schuljahr!

**Ortskernbelebung statt Leerstand** - Am Marktplatz entstehen ein einzigartiges Projekt, dass das rund hundert Jahre alten „Marschnerhaus“ in zehn wunderschöne, barrierefreie Wohnungen verwandelt.

Die Nachfrage nach kleinen, leistbaren Wohnungen für die ältere Generation, könnte damit endlich gestillt werden. Noch besteht die Möglichkeit, sich daran auch finanziell zu beteiligen. Geplanter Baubeginn ist das Frühjahr 2026, Fertigstellung Frühjahr 2027.

Ausführliche Informationen, wie sie sich am Projekt beteiligen können, sind am Gemeindeamt erhältlich.

Eure Bürgermeisterin

Martina Schmuckermayer



# Aus der Gemeindestube

## Stellenausschreibung

gemäß den Bestimmungen der §§ 8 und 9 des Oö. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002

### Facharbeiter/in für den Bauhof

Vollbeschäftigung mit 40 Wochenstunden  
ehestmöglicher Dienstbeginn

#### Ihre Aufgaben:

- Betriebsführung der gemeindeeigenen Kläranlage
- Betreuung der öffentlichen Grünanlagen
- Erhaltung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze
- Streu- und Räumdienst im Winter (Bereitschaftsdienst)
- Wartung der gemeindeeigenen Fahrzeuge und Geräte
- Verrichtung von handwerklichen Tätigkeiten in den Gemeindegebäuden
- Mitarbeit in sonstigen Bereichen, die in die Zuständigkeit des Bauhofes fallen
- Einsatz im Katastrophenfall (bei Bedarf)

#### Wir bieten

- Gemeinde als sicherer und verantwortungsvoller Arbeitgeber
- Gemeinsam statt einsam – TEAMWORK wird bei uns großgeschrieben
- Entlohnung als Vertragsbediensteter in der Funktionslaufbahn GD 19, wobei das Einstiegsgehalt mindestens € 3.242,70 (brutto) beträgt
- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Förderung von Aus- und Weiterbildungen
- Selbstständige und flexible Arbeitseinteilung
- Versicherung bei der Krankenfürsorge für Gemeindebedienstete (KFG) mit einem attraktiven Leistungsangebot

#### Allgemeine, unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen

- Allgemeine gesetzliche Aufnahmevoraussetzungen gemäß § 17 des Oö. Gemeindedienstrechts und Gehaltsgesetz 2002; dazu zählen vor allem die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige, denen aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden
- Für männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bzw. Nachweis der Befreiung
- Führerschein der Klassen B und F
- Bereitschaftsdienst bzw. Bereitschaft zu flexiblem Arbeitseinsatz, fallweise auch an Wochenenden (beispielsweise Winterdienst)
- Bereitschaft zur Ausbildung als Klärwärter/in, wenn noch nicht vorhanden

#### Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

- Abgeschlossene einschlägige, handwerkliche Berufsausbildung
- Universelles handwerkliches Geschick und technisches Verständnis

- Gute Umgangsformen, Pünktlichkeit, Selbstständigkeit und Verlässlichkeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung und zu Mehrdienstleistung
- Vertrautheit mit den örtlichen Gegebenheiten (erwünscht)
- Mitglied einer Feuerwehr (erwünscht)

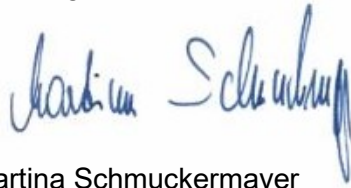
**Schriftliche Bewerbungen sind bis 22. 9. 2025 möglich.** Die Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail an [gemeindeamt@offenhausen.ooe.gv.at](mailto:gemeindeamt@offenhausen.ooe.gv.at), oder per Post an das Marktgemeindeamt Offenhausen.

Folgende Unterlagen sind zu übermitteln: Lebenslauf, Motivationsschreiben, Nachweise über die absolvierten Ausbildungen, etwaige Arbeitszeugnisse sowie der Bewerbungsbogen der Marktgemeinde (siehe [www.offenhausen.at](http://www.offenhausen.at)).

Für Fragen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Amtsleiter Udo Engel gerne zur Verfügung (+43 7247 61 55 210, [udo.engel@offenhausen.ooe.gv.at](mailto:udo.engel@offenhausen.ooe.gv.at)).

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den für den Gemeindebereich geltenden dienstrechtlichen Bestimmungen. Die Gemeinde behält sich vor, gegebenenfalls eine Vorauswahl zu treffen und Vorstellungsgespräche zu führen. Allfällige im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren anfallende Kosten werden nicht ersetzt.

Die Bürgermeisterin



Martina Schmuckermayer

### **Gemeinderatssitzung vom 15. 5. 2025**

Die Änderung des Flächenwidmungsplans Nr. 3.45 samt Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1.11 „Wimmer“ wurde genehmigt und ein Baulandsicherungsvertrag abgeschlossen.

Aufgrund des überraschenden Ablebens von Willi Dipolt war es notwendig, kurzfristig einen neuen Pächter für das Badbuffet zu finden. Dieser wurde nach einer Ausschreibung in der Person von Christopher Emrich gefunden, der mit seiner Firma über lange Erfahrung im Gastronomiebereich verfügt. Ein entsprechender Pachtvertrag wurde abgeschlossen.

### **Gemeinderatssitzung vom 17. 6. 2025**

Der Kaufvertrag mit dem Autohaus Kronlachner über den Ankauf des Elektroautos Opel e-Combo XL, das grundsätzlich für die Zustellung von „Essen auf Rädern“ zur Verfügung steht, wurde samt der damit verbundenen Leasingfinanzierung genehmigt.

Die PV-Anlage bei der Kläranlage soll erweitert und durch einen Batteriespeicher ergänzt werden. Die entsprechenden Aufträge wurden vergeben.

Auf Grundlage der im Jahr 2022 erarbeiteten Ehrungsrichtlinien wurden die Verleihung der Ehrenurkunde mit der Berechtigung, das Wappen der Marktgemeinde Offenhausen als Nadel zu tragen, an Gabriele Kraus, Hedwig Hofpointner, Christine Bichlmann und Günter Schmalnauer sowie die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Helmut Zöbl beschlossen.



Mit dem Offenhausener Udo Engel dürfen wir den neuen Amtsleiter der Verwaltungsgemeinschaft Offenhausen-Pennehang vorstellen.

Udo Engel (52) ist verheiratet mit Andrea; gemeinsam haben sie drei erwachsene Kinder. Mit 1. Juni 2025 übernahm er die Karenzvertretung von

Lisa Zauner, BSc. Zuvor war er bereits über 15 Jahre lang als Amtsleiter der Gemeinden Meggenhofen und Eberstalzell sowie zuletzt als Referent für Pfarrverwaltung bei der Diözese Linz beschäftigt. Weiters konnte er während seiner

6-jährigen Tätigkeit beim Amt der OÖ. Landesregierung wertvolle Erfahrungen sammeln.

„Ich bedanke mich bei den am Entscheidungsprozess Beteiligten, im Besonderen bei den beiden Gemeinderäten, für das Zutrauen und die Übertragung dieser verantwortungsvollen Aufgabe.

Ich freue mich darauf, mit meinen Erfahrungen und Fähigkeiten Lisa Zauner bestmöglich zu vertreten und die Gemeinden ein Stück weit mitgestalten zu dürfen. Mit großem Respekt gehe ich an diese Verantwortung heran und sehe der Zusammenarbeit mit Bürgermeisterin Martina Schmuckermayer, Bürgermeister Mag. Franz Waldenberger, den Gemeindemitarbeiter:innen und Gemeinderät:innen mit Freude entgegen“, so Udo Engel in einer ersten Reaktion.

## Grünschnittsammlung

In diesem Herbst besteht wieder die Möglichkeit, Heckenschnitt, Baumschnitt, Gartenabfälle usw. direkt in unserer Gemeinde zu entsorgen.

Da beim Häckseln immer wieder Schwierigkeiten auftreten, ersuchen wir Sie, die Beschilderung am Lagerplatz zu beachten und das angelieferte Material getrennt nach Häckselgut und feinen Materialien wie Gras, Laub etc. zu deponieren.

Bitte ohne Erdreich anliefern!

**Wann: Montag, 6. 10., bis Samstag, 11. 10. 2025**

**Wo: am rechtsseitigen Sportplatz-Parkplatz**

**Achtung: Vorzeitiges Ablagern ist nicht möglich!**

Hinweis: Die Grünschnittsammelstelle Aichkirchen kann ganzjährig genutzt werden, sollte zum genannten Termin jemand verhindert sein!

## VERTEILUNG GELBE SÄCKE FÜR PRIVATE HAUSHALTE

Die Zustellung von zwei Rollen Gelber Säcke pro Haushalt findet heuer wieder im Zeitraum

**ANFANG OKTOBER BIS ENDE OKTOBER** statt.

Falls Sie keine Rollen erhalten haben, können Sie dies bis 6. 11. 2025 am Gemeindeamt melden.

## ZEITBANKplus



### Essen auf Rädern jetzt klimaneutral unterwegs

Seit Donnerstag, 10. Juli 2025, sind unsere Zustellerinnen und Zusteller mit einem neuen elektrischen Gemeindeauto unterwegs. Nach einem erfolgreichen Jahr im Rahmen des Projekts „Essen auf Rädern“ hat die Gemeinde Ofenhausen ein E-Auto zur Verfügung gestellt. Die ZEITBANKplus bedankt sich herzlich für diese wertvolle Unterstützung.



Übergabe des E-Autos

Ein besonderer Dank gilt Herrn Josef Feichtengruber, der den Um- und den Einbau des Fahrzeugs schnell, professionell und mit großem Engagement durchgeführt hat.



So sieht das Auto nach dem Um-/Einbau aus

Wir wünschen unseren Fahrerinnen und Fahrern gute und sichere Fahrt!

Ursula Schwarz | Daniela Kepplinger

### Ferienspiel-Aktion 2025

Im vergangenen Jahr die Aktivitäten am Grünbach, heuer ein Lehrpfad im Bereich Lambach, entlang der Traun.



13 Kinder sind der Einladung gefolgt, gemeinsam haben wir interessante und lustige Stunden erlebt. Mit den Öffis ging's zum Bahnhof Lambach. Am Weg zur Traun sammelten die Kinder bunte Blüten und Früchte, aus denen später Naturfarbe hergestellt wurde. Erster Halt: Ein riesiges Insektenhotel für einzeln lebende Insekten wie Solitärbienen oder Solitärwespen. Zugleich erste Jausenpause für uns. Währenddessen las Andrea eine Geschichte vor, in der Wildschwein

## Klimabündnis Projektgruppe



Walter erkennt, wie wichtig Insekten, Vögel und Bäume für den Wald sind.

Weiter marschierten wir zu unserem Ziel, einer weitläufigen Schotterbank am Traunufer. Aber wo war die bloß? Der Regen der vergangenen Nacht hatte sie überflutet, die Traun führte Hochwasser mit reißender Strömung. Dennoch blieb genug Uferstreifen für verschiedene Gruppen-Aufgaben. Eine Station mit Hindernis-Parcours und Stein-Weitwurf. Eine andere Station mit „Land-Art“. Es entstanden „vergängliche“ Kunstwerke aus Naturmaterialien, die wir vorfanden: Steinsäulen, eine Blätterschlange, eine Steinbank und ein Grashalm-Stein-Mobile. Sogar einen kleinen Staudamm haben wir in der überfluteten Wiese gebaut.

Die dritte Station forderte uns heraus: Für jeden Buchstaben im ABC war ein Natur-Gegenstand zu finden und aufzulegen. Wer fertig war, konnte sein Gefühl testen: Steine suchen mit einem vorgegebenen Gewicht und ausprobieren, ob ein Blatt „schiff“ den Stein trägt, ohne unterzugehen. Die letzte Aufgabe für die Kinder: Naturfarben aus Blüten, Blättern, Früchten und Erde herstellen und damit Bilder ausmalen. Das Ergebnis hat voll überzeugt! Wir waren uns einig: Die Zeit ist viel zu schnell vergangen.



### Wir lassen unseren Ort aufblühen

Offenhausen ist als eine von zehn neuen „Bienenfreundlichen Gemeinden“ am 23. Juni von Umwelt-Landesrat Stefan Kaineder und Klimabündnis-OÖ.-Geschäftsführer Norbert Rainer in Wels ausgezeichnet worden.

Damit setzen sich schon 131 Gemeinden in OÖ. aktiv für den Bienenchutz und die Artenvielfalt ein. So wie wir, verzichten sie auf Pflanzenschutzmittel auf öffentlichen Grünflächen, bepflanzen diese bienenfreundlich und laden die Bevölkerung und Betriebe ein, auch ihre Gärten in kleine Oasen für Insekten zu verwandeln.

„Rund  $\frac{2}{3}$  der heimischen Wildbienen nisten im Boden. Sie brauchen Boden somit nicht nur, damit darauf bunte Blumen blühen, sondern Boden ist die Kinderstube von hunderten Wildbienenarten. Dafür, dass sich immer mehr Menschen aktiv für Bodenschutz und Artenvielfalt einsetzen und wir schon über 130 Bienenfreundliche Gemeinden begleiten durften, möchte ich Danke sagen!“, freut sich Projektleiter Georg Wiesinger vom Klimabündnis / Bodenbündnis in OÖ.



### Sponsoren für Bäume im Freibad gesucht

Die Böschungen im Freibad werden nur mehr 2x im Jahr gemäht. Um die Artenvielfalt zu fördern, wird das Mähgut entfernt, denn Wiesenblumen benötigen mageren Boden. Im Herbst werden wir an der Freibadböschung weitere Bäume setzen, damit neue Schattenplätze für die Badegäste zur Verfügung stehen. Wer möchte gerne den Ankauf eines Baumes sponsern und Baumpate/Baumpatin werden? Bitte bei der Gemeinde oder bei Samuel Honauer direkt melden.

### Berufkraut – Ausbreitung bekämpfen

Pflanzen sind schon immer „gewandert“ oder schon immer vom Menschen verbreitet worden, besonders in Zeiten der Globalisierung. Manche dieser neuen Arten („Neophyten“) werden als invasiv bezeichnet, weil sie sich massiv ausbreiten und heimische Pflanzen dauerhaft verdrängen. Eine davon: das einjährige Berufkraut, auch Feinstrahl genannt. Sie besitzt chemische Stoffe, die das Wachstum anderer Pflanzen in der Umgebung unterbinden oder behindern. Die Verbreitung der 10.000 bis zu 50.000 Samen pro Pflanze erfolgt durch den Wind. Das Vieh meidet das Berufkraut, obwohl es nicht giftig ist.



Berufkraut



echte Kamille

Auch das von dieser Art durchsetzte Heu oder Silagen werden von den Tieren verschmäht.

- Im Garten unbedingt entfernen:
- Das Berufkraut von April bis Oktober (alle 3 bis 4 Wochen) samt Wurzel VOR der Blüte ausreißen (am besten bei feuchter Witte-

- rung), um eine Aussamung zu verhindern.
- Die nichtblühenden Pflanzen können im Garten kompostiert oder in der Biotonne entsorgt werden.
- Blühende/fruchttragende Pflanzen sehr gut verpacken und im Restmüll entsorgen.
- Für große Bestände des Berufkrautes braucht es ein Bündel an Maßnahmen, um es los zu werden.

Das Berufkraut kann im blühenden Zustand mit anderen Arten der Körbchenblütler, wie z.B. der heimischen Kamille, verwechselt werden. Wir kommen gerne und helfen beim Bestimmen der Pflanzen.

Claudia und Roland Mayr | Umweltausschuss  
Quelle Berufkraut: Land Steiermark <https://www.neobiota.steiermark.at/cms/bei-trag/12810876/156566976/>

## Feuerwehr Offenhausen



### Ein Brandeinsatz

10. 8. Brand landwirtschaftliches Fahrzeug (Rundballenpresse Pfaffendorf)



der Ortschaft Pfaffendorf alarmiert. Durch das rasche Eingreifen und durch erste Löschmaßnahmen von Anrainern mit einem Feuerlöscher konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht werden. Die Presse wurde abgelöscht und ausgeräumt. Anschließend wurde mittels Wärmebildkamera das Gerät auf Glutnester kontrolliert und nachgelöscht.

### 10 Technische Einsätze

- 19. 5. Personenrettung Verkehrsunfall PKW (Balding, Pennewang)
- 23. 6. Freimachen Verkehrswege Baum über Straße (Grub)
- 28. 6. Lotsendienst beim Landesschützentag
- 29. 6. Wespennest entfernen
- 1. 7. Aufräumarbeiten nach Unfall: Landwirtschaftlicher Anhänger mit Getreide umgestürzt und Traktor im Graben (L1249, Höhe Sportplatz)
- 1. 7. Verkehrsunfall zwischen Auto und Radfahrer (Linet)
- 1. 7. Ölspur/Ölaustritt (Kreuzung Sportplatz)
- 3. 7. Wespennest entfernen
- 23. 7. Wespennest entfernen
- 1. 8. Wespennest entfernen

Brand, landwirtschaftliches Fahrzeug  
Am späten Samstagabend, dem 10. 8., wurden wir gemeinsam mit der Feuerwehr Großkrottendorf zu einem Brand einer Rundballenpresse in

### Verkehrsunfall mit Personenrettung

Am Montag, dem 19. 5., wurden wir um 7.23 Uhr zu einer „Personenrettung Verkehrsunfall PKW“ nach Pennewang alarmiert.

Gemeinsam mit der Feuerwehr Pennewang befreiten wir eine eingeklemmte Person mit dem hydraulischen Rettungsgerät und übergaben sie an die Rettung. Weiters sicherten wir die Einsatzstelle ab und reinigten die Fahrbahn.



### Baum über Straße

Am 23. 6. um 16.23 Uhr wurden wir zu einem Sturmschaden „Baum über Straße“ nach Grub alarmiert. Wir entfernten den umgestürzten Baum und säuberten die Straße.



#### Verkehrsunfall – Aufräumarbeiten

Wir wurden am 1.7. um 18.35 Uhr mit dem Einsatzstichwort „Verkehrsunfall – Traktor umgestürzt“ auf die L1 249, Höhe Sportplatz, alarmiert. Ein Traktor samt beladenem Anhänger mit Gerste kam bei der Ortsausfahrt Richtung Gunskirchen ins Schlingern. Der Anhänger stürzte um, und der Traktor kam in der Böschung in Schräglage zum Stillstand. Das Getreide verteilte sich auf der gesamten Fahrbahn und im Böschungsbereich. Wir errichteten eine Straßensperre mit einer großräumigen Umleitung. Die Ladung wurde mittels Frontlader, aber auch händisch, in mehrere Kipper verladen. Gemeinsam mit dem Besitzer wurde der Anhänger wieder aufgestellt und der Traktor zurück auf die Straße gezogen. Nach mehreren Stunden konnte die Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden.



Verkehrsunfall zwischen Auto und Radfahrerin  
Bei der Fahrt zum Einsatz „Verkehrsunfall – Aufräumarbeiten“ am 1. 7. kamen zwei Kameraden als Ersthelfer zu einem schweren Verkehrsunfall zwischen einer Radfahrerin und einem PKW in der Ortschaft Linet. Leider endete dieser Unfall für das junge Mädchen tödlich. Wir richteten auch dort eine großräumige Umleitung ein. Nach Ende dieses Einsatzes wurden unsere Kameraden durch Experten des SvE-Teams (Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen) unseres Bezirkes betreut und der Einsatz aufgearbeitet.

#### Lehrgänge:

TLF-Besatzungs-Lehrgang, 5. bis 7. 5.:  
Leopold Doberer

Atemschutzwarte-Lehrgang, 8. 5.:  
Patrick Hofmann

Warn- und Messgeräte-Lehrgang, 10. 6.:  
Thomas Weinzierl

Leistungsabzeichen:  
Funk-Leistungsabzeichen Bronze 9. 5.:  
Florian Anzengruber; Thomas Weinzierl

#### Bewerbe:

Bei folgenden Bewerben nahmen wir jeweils mit einer aktiven Bewerbungsgruppe teil.

- 24. 5. Abschnitts-Nassbewerb in Aichkirchen
- 21. 6. Bezirksbewerb in Eberstalzell
- 28. 6. Bezirksbewerb in Traun
- 4.-5. 7. Landesbewerb in Mauerkirchen

Das Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Bronze erhielt Leonie Weingartner beim Landesbewerb in Mauerkirchen.

#### Allgemeine Aktivitäten:

- 4. 5. Florianimesse
- 17. 5. Frühjahrsübung (Kindergartenübung)
- 24. 5. Bierkost FF Kematen am Innbach
- 28. 5. Kommandoessen
- 30. 5. Mostkost FF Fernreith
- 31. 5. Stöblturnier (Seniorenring Offenhausen)
- 4. 6. Monatsübung (Fahrzeugsicherung Verkehrsunfall)
- 6. 6. Maibaum umlegen
- 10. 6. Geburtstagsgratulation 50er Plank Peter
- 13. 6. Schwellbogen aufstellen Christoph und Sabrina Radler
- 15. 6. Hochzeit Christoph und Sabrina Radler
- 19. 6. Fronleichnamsprozession
- 30. 6. Kommandantendienstbesprechung
- 2. 7. Monatsübung mit FF Großkrottendorf (Busunfall)
- 6. 7. Familiengrillfest
- 25. 7. Betreuung Sommerschule im Feuerwehrhaus
- 25. 7. 122 Jahre FF Hörbach
- 2. 8. Hochzeit Julian Meisl und Katharina Neuwirth

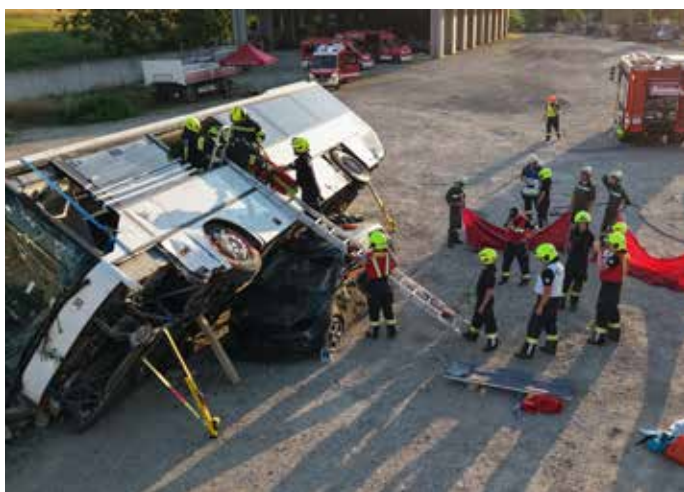
#### 53 Kinder und 7 Erwachsene bei Kindergartenübung in Offenhausen gerettet



Am 17. 5. fand im Kindergarten Offenhausen eine Großübung statt, bei der Unterstützung von den Feuerwehrkameraden aus Großkrottendorf und Bachmanning geleistet wurde.

Das Szenario sah vor, dass bei einer Veranstaltung der Feuerwehrjugend im Speisesaal des Kindergartens ein Brand ausbrach, woraufhin die Brandmeldeanlage auslöste und die hinterlegten Personen alarmierte. Nach der Alarmierung durch Nachbarn und die Brandmeldeanlage erkundeten die Einsatzkräfte die Lage und trafen erste Maßnahmen. Insgesamt drei Atemschutztrupps durchsuchten das Gebäude und führten einen Innenangriff durch, während gleichzeitig von außen Personen mittels Leitern gerettet wurden. Die Übung war für alle Beteiligten eine lehrreiche Erfahrung, bei der sowohl die Einsatzkoordination als auch die Einsatztechnik geübt werden konnten.

### Monatsübung gemeinsam mit der Feuerwehr Großkrottendorf



Am Mittwoch, dem 2. 7., führten wir gemeinsam mit der Feuerwehr Großkrottendorf eine Einsatzübung zum Thema „Verkehrsunfall mit Linienbus“ durch. Das Szenario sah vor, dass ein Bus mit einem PKW kollidierte und in Schräglage liegen blieb, wobei mehrere Personen im Fahrzeug eingeklemmt und verletzt waren. Während der Übung wurde ein Brandschutz aufgebaut und ein Sichtschutz errichtet, um die Einsatzstelle abzusichern. Besonders herausfordernd war die Bergung der verletzten Personen aus dem schräg liegenden Bus, da die Rettung schwierig war. Die Übung diente vor allem der Verbesserung der Zusammenarbeit und der Einsatzabläufe bei komplexen Verkehrsunfällen.

### Familiengrillfest



Am 6. 7. fand in gewohnter Weise wieder unser alljährliches Familiengrillfest statt. Zu diesem Fest, welches als kleines Dankeschön gilt, waren alle Feuerwehrmitglieder inklusive Partnerinnen und Partner sowie die Familien der Jugendkinder eingeladen. Es wurden auch die Leistungsabzeichen der heurigen Bewerbungssaison an die Jugendkinder und Aktivmitglieder überreicht.

### Zwei Kameraden haben sich getraut

Feuerwehrhochzeit von

Christoph Radler und Sabrina Radler

Am Samstag, dem 14.06., feierten wir die Hochzeit unseres Kassiers Christoph Radler mit seiner Frau Sabrina Radler bei strahlendem Sonnenschein in der Pfarrkirche Offenhausen. Nach der feierlichen Trauung erwartete das frisch vermählte Paar ein traditionelles Spalier aus Feuerwehrschläuchen, durch das sie unter dem Applaus der Festgäste, Kameradinnen und Kameraden schritten.

Nach einer Ansprache durch Kommandant-Stellvertreter Florian Anzengruber und Zugskommandant Bernhard Heppner wurde von den Kameradinnen und Kameraden gratuliert und bei einem Gläschen Sekt angestoßen. Ein besonderes Highlight war die Überraschung mit dem Hubsteiger der Feuerwehr Sattledt, die für große Freude und bleibende Erinnerungen sorgte. Im Anschluss gab es im Pfarrgarten eine Agape, danach wurde im Restaurant Thünauer ausgelassen gefeiert – ein Tag voller Emotionen und schöner Momente.

Lieber Christoph, liebe Sabrina – wir wünschen euch alles Gute für euren gemeinsamen Lebensweg!



Hochzeit von Kamerad Julian Meisel und Katharina Neuwirth in der Pfarrkirche Sattledt

Am 2. 8. fand in der Pfarrkirche Sattledt die feierliche Hochzeit von Kamerad Julian Meisel und seiner Braut Katharina Neuwirth statt. Die kirchliche Trauung wurde von zahlreichen Freunden und Familienmitgliedern besucht, die das glückliche Paar an ihrem besonderen Tag begleiteten. Ein besonderes Highlight war die Gratulation der geladenen Feuerwehrkameraden. Sie empfingen das Brautpaar nach der kirchlichen Trauung mit einem traditionellen Schlauchbogenspalier.

Im Anschluss fand eine stimmungsvolle Abendunterhaltung statt, bei der ausgelassen gefeiert, getanzt und auf das Wohl des Brautpaares angestoßen wurde.

Wir wünschen Julian und Katharina für ihre gemeinsame Zukunft alles erdenklich Gute und viel Glück!



## 2 Übungspuppen übergeben!

Beim Familiengrillfest wurden als Sponsoring der FPÖ Offenhausen von Robert Ehrenleitner und Barbara Brundobler zwei Übungspuppen für eine perfekte Übungsgestaltung bei Übungen übergeben. Vielen Dank!



Roman Freinberger | Schriftführer



## Feuerwehr Großkrottendorf

### Einsätze

Am 1. 7. hatten wir einen Einsatz nach einem Starkregenereignis. Wir mussten ein verlegtes Kanalrohr freilegen, damit es zu keinem Wasser-rückstau mehr kam.

Am 6. 8. mussten wir einen umgestürzten Baum an einer unübersichtlichen Stelle der Grünbachtal-Landesstraße in Kurzenkirchen entfernen.

### Monatsübungen

Monatsübung Mai:

Gemeinsam mit der Feuerwehr Offenhausen und der Feuerwehr Bachmanning übten wir ein Szenario, das hoffentlich nie Realität wird: Ein Brand im Kindergarten mit unzähligen zu rettenden Kindern.



Aufgabe war es, die Kinder und die Pädagoginnen mittels Leiter aus dem ersten Stock zu retten bzw. eine geordnete Evakuierung durchzuführen.



Das vernebelte Gebäude wurde von uns mit schwerem Atemschutz abgesucht und ein Löschangriff durchgeführt.

Monatsübung Juni:

Wir übten hier einen Garagenbrand, der durch eine Traktorreparatur entstanden ist. Simuliert wurde eine kleine Verpuffung, vermutlich durch Gasaustritt bei Reparaturarbeiten. Es galt, eine vermisste Person zu suchen und anschließend aus einer Montagegrube zu retten.

### Monatsübung Juli:

Im Juli nahmen wir an der gemeinsamen Monatsübung mit der Feuerwehr Offenhausen teil. Das Übungsszenario war ein verunglückter, umgekippter Linienbus. Dieser musste gesichert und verletzte Personen daraus gerettet werden.



### Veranstaltungen / Kameradschaft und Ausrückungen

#### 75. Geburtstag von Franz Wimmer

Zu Ehren seines 75. Geburtstages überreichte Kommandant Thomas Stoiber gemeinsam mit Thomas Stritzinger ein kleines Geschenk und sprach ein großes Dankeschön für die vielen Stunden im Dienst der Feuerwehr aus.



#### Fronleichnamsprozession

Am 19. 5. nahmen wir an der traditionellen Fronleichnamsprozession teil.



Am 1. 6. und am 19. 6. besuchte jeweils eine Abordnung die Mostkosten der Feuerwehren Fernreith bzw. Am Irrach.

Thomas Stritzinger | Schriftführer

### Leiterwagen-Sponsoring

Wir dürfen uns auch recht herzlich bei Jürgen Kaineder für das gesponserte Leiterwagerl bedanken. Für unsere Jugendgruppe ist es eine große Hilfe am Bewerbstag: Hier können wir alle Helme ablegen und unsere Trinkflaschen lagern. Vielen lieben Dank, Jürgen!

### Ein etwas anderer Bewerb

Am 2. 8. fuhren wir nach Schattleiten (Bezirk Steyr) zu einem Spezialbewerb. Hier wurden der Wassergraben durch ein Planschbecken, die Hürde durch Strohballen, der Tunnel durch eine Strohballenunterführung und die Langbank durch einen Zick-Zack-Lauf ersetzt. Trotz des leichten Regens war es ein sehr lustiger und spannender Bewerbstag für uns.



## Feuerwehrjugend



## Bewerbssaison

Eine erfolgreiche Bewerbssaison geht zu Ende. Jeweils mit drei Jugendgruppen waren wir bei folgenden Bewerben vertreten:

- 24. 5. in Aichkirchen
- 21. 6. in Eberstallzell
- 5. 7. beim 61. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Mauerkirchen

In Mauerkirchen ging es für uns zur Abkühlung zwischen Bewerb und Siegerehrung ins Freibad Braunau. Wir gratulieren allen Kindern zu den erworbenen Abzeichen!

Anita Pernegger | Schriftführerin



## Zweigverein Stockschützen

Eine besondere Saison durften unsere Stocksportler und auch die Stöbler erleben, sie wurde geprägt von vielen großen Erfolgen, bei Hobbyturnieren und im Landesverband der OÖ. Stocksportler.

Unsere Stöbler erzielten einen Spitzenplatz beim Stöbeturnier in Dirisam, Gemeinde Weibern: es wurde der 2. Rang, sozusagen Vizemeister von 45 Teilnehmern. Herzliche Gratulation.

Schützen: Hillinger M., Hillinger W., Metzger G., Hillinger A.



Unsere Stockschützen durften sich ebenfalls mit vielen sehr guten Erfolgen krönen. Zuerst kam das Krexhamer Straßenturnier. Wir waren mit 3 Moarschaften dabei, insgesamt waren es 49 Moarschaften, und folgende Platzierungen wurden erreicht:

SCO-Mannschaft 1, 12. Rang

Feichtengruber M., Hofmann K.,  
Gerlach G., Binder-R.H.

SCO-Mannschaft 2, 47. Rang

Metzger G., Katzinger F.,  
Mittendorfer W., Maier A.

SCO-Mannschaft 3, 8. Rang

Kuffner R., Schlager J.,  
Blaschek D., Maier L.

Weiters erreichten wir in der Meisterschaft der AVL - Liga den Meistertitel und somit den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse, die Unterliga.

Folgende Spieler waren daran beteiligt.



Siehe Foto, von links:

Schlager Johann, Binder-Reisinger Herbert, Hofmann Karl, Kuffner Ralf, Pöttinger Günter, Stiefmüller Andreas und Kraus Rudolf.

Doch das war noch nicht alles, denn unsere Ü-50-Senioren (Kraus R., Pöttinger G., Hofmann K. und Schlager J.) sind von der Unterliga in die Oberliga aufgestiegen, Gratulation! 14 Tage später gelang unseren Herren (Kuffner R., Pöttinger G., Hofmann K. und Schlager J.) ebenfalls der Aufstieg von der Region in die Unterliga, ebenfalls Gratulation!

Natürlich wurde auch wieder unsere beliebte Ortsmeisterschaft 2025 ausgeführt. Es waren 15 Moarschaften beteiligt; herzlichen Dank an die Teilnehmer und für den guten Zusammenhalt bei den notwendigen Arbeiten. Auch der Wettergott erhörte unsere Gebete, und somit konnte wieder ein spannendes Straßenturnier abgehalten werden. Auch ein Dankeschön an die angrenzenden Hausbewohner für ihr Verständnis für die Lärmbelästigung. Folgender Endstand wurde erspielt: Der Stammtisch Kinzl konnte zum wiederholten Mal den Titel fixieren. Auch der 1. Bezirk überraschte mit einem starken 2. Platz, und die Fa. PME konnte im letzten Stockschiß den 3. Platz erreichen. Wir gratulieren allen Beteiligten.

1. Platz STT Kinzl  
Kraus R., Kinzl J., Baudraxler O., Schuster L.



2. Platz 1. Bezirk  
Poschacher H., Stefan H., Mayr A., Gerlach G.



3. Platz Fa. PME  
Metzger G., Pointner M., Scherer I., Scherer CH.



4. Platz CDFH 2  
5. Platz 4 Freunde  
6. Platz CDFH 1  
7. Platz Hobby 1  
8. Platz SCO Legends  
9. Platz Seniorenring  
10. Platz SCO Ultras  
11. Platz SCO Die geilen Gallier  
12. Platz Musi Ladys  
13. Platz Granaten  
14. Platz STT Damen  
15. Platz Musikverein

Ein Dankeschön geht an die beiden Grillmeister Ralf und Gerhard. Und nicht zu vergessen die Firma Reinthaler Bauunternehmung für die Bereitstellung des gesamten Holzmaterials schon über viele Jahre.



Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch bei der Fa. Mauky's Verfließung für die Sponsor-Gelder herzlich bedanken.

Bestimmt haben schon so manche unsere neuen Sitzgarnituren im Vorraum bemerkt; die wurden uns von der Firma SilberHolz zur Verfügung gestellt. Wir freuen uns riesig darüber und können somit bequemer und eventuell auch etwas länger darauf verweilen. Nochmals ein großes Dankeschön der Fa. SilberHolz!

Im Wels-Cup gab es einige positive Ergebnisse: Da wir ja im Herbst einige Verletzungen hinnehmen mussten, haben wir die A-Gruppe knapp verpasst. Nichtsdestotrotz konnten wir uns in der B-Gruppe an den derzeitigen 1. Platz hinaufkämpfen und hoffen natürlich, im Herbst auch dort zu bleiben.

Sehr erfreulich ist auch der Zuwachs bei den Hobbyschützen: Herzlich begrüßen im Nachhinein möchten wir das Offenhausener Urgestein Erwin Ollinger; und seit kurzem zwei aus Bachmanning im Stöblerbereich, Elke und Roland Breuss. Wir wünschen euch und allen Anderen viele gesellige Stunden und viel Spaß bei unserem Hobby.

Herbert Binder-Reisinger | Schriftführer



# SC OFFENHAUSEN

## Zweigverein Fußball

### Nachruf Lana Ollinger

Mit großer Bestürzung und Betroffenheit mussten wir erfahren, dass unsere Nachwuchsspielerin Lana Ollinger am Abend des 1. 7. 2025 bei einem Verkehrsunfall auf tragische Weise ums Leben kam. Lana war seit ihrem 5. Lebensjahr beim SCO und spielte von den Bambini weg bis zuletzt in der U15 durchgehend in den Nachwuchsteams.



Sie bleibt uns als Kämpferin, die niemals aufgab und stets das Team und den Verein an oberster Stelle sah, in Erinnerung. Die gemeinsamen Momente und schönen Erlebnisse mit ihr trösten uns etwas, und wir sind sicher, dass uns Lana im Himmel die Daumen drückt und nun als Fan von oben über den SCO wacht.

### Rückschau Frühjahr



Das Frühjahr endete mit den letzten Bewerben Ende Juni und war sehr intensiv sowie erfolgreich. Die insgesamt neun Teams absolvierten:

- 10 Turniere (U7 und U8)
- 38 Meisterschaftsspiele (U9, U10, U11, U12 und U15)
- knapp 200 Trainingseinheiten

Besonders hervorzuheben ist die Leistung der U12, die ungeschlagen die Frühjahrsmeisterschaft bestritten hat und dadurch MEISTER wurde – herzlichen Glückwunsch an das Team mit dem Trainerteam Jürgen Heppner und Albert Wögerer.

### Spusu Starcamp 14. 7.–18. 7.



Bereits zum dritten Mal in Folge konnte der SCO gemeinsam mit den Spusu Starcamps ein Nachwuchscamp ausrichten. Dieses Mal nahmen 60 Kinder teil. Unter professioneller Begleitung wurden von Montag bis Freitag neun Einheiten mit insgesamt 16 Stunden trainiert.

Die Kids sowie auch die Trainer waren voll motiviert. Es wurde intensiv gearbeitet, und die Trainingsinhalte wurden von den Kindern spitzmäßig aufgenommen.

## Vorschau Herbst 2025

Mit insgesamt zehn Teams, 22 ehrenamtlichen Nachwuchstrainern und 160 Kindern starten wir in die Herbstsaison.



Wir sind sehr glücklich, neue Nachwuchstrainer gefunden zu haben, die die große Anzahl an Kindern betreuen und sie bei ihrer Entwicklung begleiten werden:

- Bambini – Harun Caliskan, David Bichlmann (SCO) und Jan Steinacker (SV Kematen)
- U 7 – Manuel Weinzierl, Bernd Wiesinger, Raphael Zoni, Wolfgang Folie
- U 8 – Markus Burgstaller, René Seemann, Christoph Losbichler
- U 9 – David Stöger, Robert Vujicic, Roman Breitwieser
- U10 – Stefan Higsberger, Jürgen Kaineder
- U11 – Marcus Heppner, Mesut Kesgin
- U12 – Ingo Schmalwieser, Julian Strobl
- U13 – Jürgen Heppner, Albert Wögerer
- U15 – noch kein Trainer fixiert
- NW-Tormanntrainer – Manfred Rader

Die Nachwuchsmeisterschaft startet Ende August und wird bis Ende Oktober gespielt. Wir freuen uns schon jetzt auf viele spannende Spiele und zu 100 % motivierte Kids, die für den SCO alles geben.

## SC Offenhausen – Mit neuer Energie in die Saison 2025/26

Der Sportclub Offenhausen blickt auf einen bewegten Sommer zurück. Nach einer herausfordernden Saison nutzt der Verein nun die Chance für einen Neustart – mit einem klaren Ziel: junge Talente fördern, wieder vorne mitspielen und das Vereinsleben weiter stärken.

Ein großer Dank an unsere langjährigen Stützen. Der Sommer brachte einige tiefgreifende personelle Veränderungen. Gleich drei verdiente Stammspieler – David Katzinger, Bernd Wiesinger und Michael Kraßnitzer – haben ihre aktive Laufbahn beendet und den Schritt in den Fußballruhestand gewagt.

Dave und Bernd haben ihr ganzes Fußballleben in Offenhausen verbracht. Solche Vereinstreue ist heute selten und etwas ganz Besonderes.

Der SC Offenhausen bedankt sich herzlich bei allen dreien für ihren langjährigen, engagierten Einsatz – auf und neben dem Platz. Ihre Leidenschaft, ihr Teamgeist und ihr Einsatz für die Farben des Vereins werden in Erinnerung bleiben.

## Ein Abschied mit besonderer Bedeutung

Auch Manuel Wiesinger, der viele Jahre lang Spieler und sportlicher Leiter war, hat den Verein verlassen und sich dem Nachbarverein Taufkirchen angeschlossen. Gleichzeitig legte er seine Funktion im sportlichen Bereich nieder. Manuel hat unseren Verein über Jahre hinweg sportlich mitgestaltet. Für seinen Einsatz und seine Handschrift auf und neben dem Platz sind wir sehr dankbar.

## Frischer Wind durch neue Gesichter

Zur Stärkung der Kaderbreite und Qualität konnte der SC Offenhausen vier neue Spieler verpflichten: Redon Bytyqi, Agon Bytyqi sowie Philip Maderthaler (alle vom SV Bad Schallerbach) und Elias Humer (vom SV Gaspoltshofen). Sie bringen spielerisches Können, Ehrgeiz und neuen Schwung mit nach Offenhausen – eine echte Bereicherung für das Team.

## Trainerteam bleibt – mit kleinen Veränderungen

Das Trainerteam rund um Cheftrainer Miliam Guerrib, Co-Trainer Michael Kraus und K2-Coach Ralf Kuffner bleibt bestehen. Sie führen mit viel Engagement den eingeschlagenen Weg fort. Einziger Wechsel betrifft den Torwartbereich: Hans Greil, der vergangene Saison als Tormanntrainer tätig war, hat sich nach einem Jahr wieder verabschiedet.

Wir sind stolz auf die Konstanz im Trainerteam. Gerade in Zeiten des Umbruchs ist das ein wichtiger Stabilitätsfaktor.

## Jugend im Fokus – Erfolg als Ziel

Die kommende Saison steht im Zeichen des Nachwuchses. Junge Talente aus den eigenen Reihen sollen aktiv in die Kampfmannschaft integriert werden. Die langfristige Entwicklung der jungen Spieler hat höchste Priorität.

Wir wollen mit jungen Spielern arbeiten, sie weiterentwickeln – und gleichzeitig wieder für sportliche Höhepunkte sorgen.

Natürlich ist auch der sportliche Ehrgeiz groß: Ein Platz ganz vorne in der Tabelle ist das erklärte Ziel. Und wer weiß – vielleicht ergibt sich sogar die Chance, eine Aufstiegsfeier mit der geplanten Vereinsheimeröffnung zu verbinden.

## Ein Verein mit Herz und Zukunft

Der SC Offenhausen beweist erneut, dass Zusammenhalt, Engagement und Visionen auch in schwierigen Phasen die Basis für neue Erfolge sind.

Mit einem starken Team, treuen Unterstützern und viel Herzblut startet der Verein optimistisch in die Saison 2025/26 – und freut sich auf viele sportliche und gemeinschaftliche Highlights.

Markus Burgstaller - Nachwuchsleiter  
Jürgen Heppner - Obmann-Stv.



# EIN NEUES ZUHAUSE FÜR DEN SC OFFENHAUSEN

Im Herbst 2025 starten wir mit den Bauarbeiten für ein neues Vereinsheim am Sportplatz in Offenhausen. Nach einer Bauphase von ca. 1 Jahr möchten wir dann im Sommer 2026 die Eröffnung feiern.

Gemeinsam mit dem Land Oberösterreich und der Gemeinde Offenhausen tragen wir die Kosten. Um unseren Beitrag von ca. € 400.000,00 aufzubringen, bitten wir euch um eure Unterstützung. Zusätzlich muss der Verein noch ca. 2.000 - 3.000 Stunden Eigenleistung erbringen.

Auch du kannst ein Teil von diesem tollen Projekt werden - z.B. mit der Patenschaft für 1 m<sup>2</sup> Fußballplatz. Im Gegenzug dafür bekommst du ein entsprechendes Schild mit deinem Namen auf dem neuen Vereinsheim.

## Warum bauen wir?

- Das Gebäude wurde Anfang der 1980er erbaut und seitdem immer nur notdürftig repariert oder instandgesetzt.
- Das Gebäude hat feuchte Mauern, keine Heizung und entspricht schon lange nicht mehr den klassischen Standards.

## Wem kommt das Ganze zu Gute?

- In erster Linie allen aktiven Fußballspielern des SCO.
- Langfristig allen Kindern, die aktuell im Verein spielen, zurzeit werden 150 Kinder zwischen 4 – 16 Jahren von 19 ehrenamtlichen Nachwuchstrainern bis zu dreimal pro Woche betreut.
- 400 Trainingseinheiten und 100 Spiele und Turniere pro Jahr.

Mehr Infos dazu findest du unter:

<https://sco-vereinsheim.offenhausen.at>



## Wie kannst du uns unterstützen:

- **Crowd Funding** - Patenschaft für m<sup>2</sup> Fussballplatz

### Sichere dir einen Quadratmeter auf unserem Spielfeld

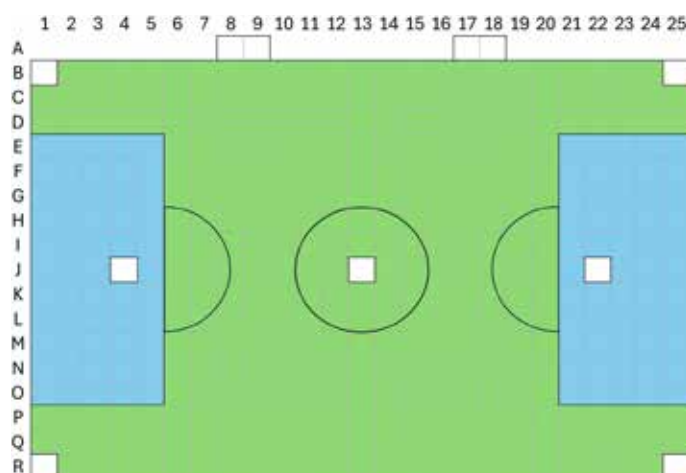
Dein Name wird später auf einer **großen Spendentafel** verewigt - direkt am Vereinsheim.

Die Preise variieren je nach Position auf dem Feld.

### So kommst du zur Patenschaft:

1. Wunschfarbe wählen - siehe Spielfeldraster
2. Überweisung an: **AT38 3412 9000 0012 5427**  
Verwendungszweck: **Name für die Spendentafel - egal ob dein eigener, der Name deiner Kinder, Enkelkinder, Firma usw.**
3. Bitte schreib uns eine Email, damit wir deine Patenschaft bestätigen können.  
(mail an sportclub.offenhausen@gmail.com)
4. Dein gewählter Betrag wird der jeweiligen Farbkategorie im Spielfeldraster von uns zugeordnet
5. Deine Spende wird Teil unseres neuen Vereinsheimes 🤝

■ Grün = € 50,00   ■ Blau = € 150,00   ■ Weiß = € 350,00



- **Individueller Spendenbetrag - jeder Euro zählt!**

IBAN AT38 3412 9000 0012 5427

- **Spende bei der Haussammlung**

- **Mitarbeit auf der Baustelle**

Bitte kontaktiere uns telefonisch oder via email

- **Sponsoringpakete für Unternehmen**

### Bei Fragen bitte kontaktiere:

**Ing. Hannes Brandstätter**

+43 664 8486558

h.brandstaetter@ooev.at

**Ing. Jürgen Heppner**

+43 664 8146281

juergen.heppner@gmx.at

**Ing. Johannes Stoiber**

+43 664 803802329

johannes@stoiber.cc

**Eva Kraus**

+43 660 3820303

eva.kraus00@gmail.com

**Danke für deine Unterstützung - gemeinsam schaffen wir das!**  
#SCOffenhausen #NeuesVereinsheim #GemeinsamStark



## Zweigverein Schießen

### 30-jähriges Jubiläum – SC Offenhausen, Zweigverein Schießen

Ganz im Zeichen des öö.Landesschützentages feierte der Verein sein 30-jähriges Bestehen. Beim abschließenden Mittagessen im Restaurant Thünauer wurden unter anderem ein kurzer Rückblick auf die Vereinsgeschichte gehalten und einige Ehrungen verdienter Mitglieder durchgeführt.



Unter den mittlerweile 350 Schützinnen und Schützen des SC Offenhausen befinden sich mehrere Welt- und Europameister sowie Staats- und Landesmeister. Frauen, Männer und Jugendliche haben zu dieser erfolgreichen Bilanz beigetragen. Die Nachwuchsförderung wird im Verein mit Nachdruck betrieben und ist landesweit vorbildlich.

### Eindrücke vom Festzug zum



### Landesschützentag 2025

Angereiste Abordnungen oberösterreichischer Schützenvereine zogen bei optimalem Wetter gemeinsam mit der Musikkapelle Offenhausen auf den Marktplatz, wo sie vor einer prominent besetzten Tribüne mit Ehrengästen erwartet wurden. Die Uniformen und Trachten aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer vermittelten ein eindrucksvolles Bild.



Den anschließenden Festgottesdienst leitete Claudia Mayr. Über allem wachte der heilige Sebastian, Schutzpatron der Schützen.



Unter den Ehrengästen befanden sich:  
 Dipl.-Päd. Michael Weber, Landtagsabgeordneter  
 Ing. Mag. Thomas Sturm, Bezirkshauptmannstellvertreter  
 Martina Schmuckermayer, Bürgermeisterin  
 DI Kurt Mittendorfer, Bürgermeister a.D.  
 Hermann Stoiber, Bürgermeister a.D.  
 Johann Stürzlinger, Bürgermeister a.D.  
 Hermann Gössl, Zweiter Bundesschützenmeister  
 Bernhard Prammer, Landesoberschützenmeister OÖ  
 Franz Obermann, Landesoberschützenmeister NÖ  
 Karin Damberger, Erste Landesschützenmeisterin

### Verbandsehrenzeichen in Gold

Der ASVÖ Landesverband Oberösterreich hat am 29. Juni diese hohe Auszeichnung an Obmann Helmut Zöbl in Anerkennung seiner Verdienste um den Schützensport verliehen. Überreicht wurde sie im Rahmen der Festveranstaltung zum Landesschützentag 2025.

## Zweigverein Tennis



### TENNISCAMP Offenhausen 2025

Von 9. bis 11. 7. fand das heurige wetterbedingt nur 3-tägige Tenniscamp am Tennisplatz in Offenhausen mit 20 Kindern im Alter von 6 bis 15 Jahren statt.

Alle Kids waren trotz der wechselhaften Wetterbedingungen mit voller Motivation dabei. Jeden Tag wurde nach dem Aufwärmen dann in 3 Gruppen fleißig trainiert. Es hat uns wirklich sehr gefreut, dass die Kinder mit so viel Motivation, Freude und Disziplin dabei waren.

Danke an unsere 3 fantastischen Tennistrainer Lukas Kaltseis, Tobias Berer und Paul Holzleitner, die den Kindern sehr professionell die Grundlagen des Tennissports näherbrachten. Nach einem sportlichen Vormittag wurden unsere tüchtigen Tennisspieler zu Mittag mit einem köstlichen Essen vom Gasthaus Schmalwieser gestärkt. Danke Ingo für deine Unterstützung.



Am letzten Tag gab es als Überraschung noch ein Eis und im Anschluss eine kurze Abschlussfeier, wo die Trainer den Kindern als kleine Erinnerung eine Tenniscamp-Urkunde überreichten. Weiters gab es für jedes Kind ein kleines Geschenk: einen Goodie-Bag (gesponsert von der TAF Tennis Academy), inklusive einem tollen Rucksack (gesponsert von der Raiffeisenbank Offenhausen).



Danke auch an unsere Vorstandsmitglieder Gerhard Wiesinger, Brigitte Blaschek, Melanie Atzlesberger, Bernhard Eschböck und Manuela Wendt für die Organisation und Mithilfe beim Tenniscamp.

Hier ein paar Impressionen:



Danke auch an die zahlreichen Sponsoren – ohne die das Tenniscamp nicht möglich gewesen wäre:

- AMETRAS
- Baudraxler Günther, Bauschlosserei
- Bauunternehmung Reinthaler GmbH & Co KG
- OÖ Versicherung
- Deixler Glas GmbH
- KFZ Auinger
- Sportbau HL GmbH
- TAF Tennis Academy
- Raiffeisenbank Offenhausen
- Gemeinde Offenhausen



## Turnverein

### Herbstwanderung

Termin: Samstag, 27. September

Die diesjährige Herbstwanderung führt uns ins schöne Bad Ischl. Treffpunkt ist um 7.15 Uhr beim Bahnhof Gunskirchen, wir fahren mit dem Zug nach Bad Ischl. Dort angekommen, wandern wir entlang der Traun Richtung Talstation der Katrin Seilbahn. Weiter geht's über den Wanderweg zur Ruine Wildenstein und über den Nussensee-Wanderweg zum Nussensee.

Der Rückweg nach Bad Ischl erfolgt entweder zu Fuß oder per Bus; anschließend gemütliche Einker. Geplante Rückfahrt mit dem Zug um 16.53 Uhr, Ankunft in Gunskirchen um 18.31 Uhr.



Der Kauf der Fahrkarten wird vom Turnverein abgewickelt. Wir werden „Einfach-Raus-Tickets“ besorgen, so können wir bequem per Bahn anreisen und auch den Bus vom Nussensee zurück nach Bad Ischl nutzen.

Kosten pro Person ca. € 15,-. Natürlich ist es

auch möglich, die Fahrkarte selbst zu besorgen bzw. vorhandene Tickets wie Klimatickets zu nutzen; bitte dies bei der Anmeldung bekannt geben.

Wir freuen uns auf zahlreiche wanderbegeisterte Teilnehmer/innen und bitten um Anmeldung bis 24. September bei Brigitte Blaschek, Tel. 0664/75084440.

Unser Programm der aktuellen Turnsaison:

Montag, 16.30 bis 17.45 Uhr:

Turnen für Kinder im Volksschulalter

Dienstag, 15.45 bis 17.00 Uhr:

Eltern-Kind-Turnen für Kinder

von 2,5 bis 6 Jahren

Dienstag, 19.30 bis 20.30 Uhr:

Männerturnen 50 +

Mittwoch, 19.00 bis 20.15 Uhr:

Woman Group Fitness für Frauen ab 16 Jahre

Donnerstag, 17.30 bis 18.45 Uhr:

Jugendliche von 11 bis 16 Jahren

Donnerstag, 19.00 bis 20.00 Uhr:

Frauenturnen 50+

Donnerstag, 20.15 bis 21.15 Uhr:

Man Power für Männer ab 16 Jahre

Einfach vorbeikommen und reinschnuppern – beim Sport gilt wie auch sonst das Zitat von Erich Kästner: „Es gibt nichts Gutes außer - man tut es!“

Christine Stürzlinger | Schriftführerin



## Musikverein

### Musistorch ist gelandet!

Große Freude in unseren Reihen! Wir gratulieren ganz herzlich unserer Klarinetistin Christina und unserem Obmann und Hornisten Christoph Schmuckermayer, zur Geburt ihres Sohnes Jakob, der am 24. Juni gesund und munter das Licht der Welt erblickt hat. Zur Feier dieses besonderen Moments durfte natürlich auch das traditionelle Storchaufstellen nicht fehlen. In fröhlicher Runde haben wir Musikerinnen und Musiker die Gelegenheit genutzt, unsere Glückwünsche persönlich zu überbringen – begleitet von ein paar musikalischen Klängen und viel guter Stimmung.



Lieber Christoph, liebe Christina – wir wünschen euch als frischgebackene Familie von Herzen alles Gute und viele wunderschöne Momente mit eurem kleinen Jakob!

## Musiroasn

Im Juni war's wieder so weit: Unsere drei Musiroasn standen auf dem Programm – und wie jedes Jahr war's ein voller Erfolg! Bei gemütlichen Dämmerstücken haben wir unser Publikum mit feiner Blasmusik, bekannten Melodien und guter Laune bestens unterhalten.

Für besondere Stimmung sorgte heuer unser Tubist Josef Schreiner, der zwischen den Musikstücken mit seinen Witzen und Schmähs für viele Lacher gesorgt hat. Da blieb kaum ein Auge trocken – und die Pausen wurden fast genauso unterhaltsam wie die Musik selbst!

Ein riesengroßes Dankeschön geht an unsere drei Veranstaltungsorte, bei denen wir dieses Jahr zu Gast sein durften: im Gasthaus Schmalwieser, bei der Familie Mittendorfer und der Familie Raab. Vielen Dank für eure Gastfreundschaft und die tolle Unterstützung – ohne euch wär's nur halb so schön gewesen! Wir freuen uns schon auf die nächsten Musiroasn und hoffen, dass auch beim nächsten Mal wieder so viele dabei sind.



## Fronleichnam

Auch heuer durften wir am 19. Juni wieder die Fronleichnamsprozession musikalisch begleiten – ein schöner und feierlicher Anlass, bei dem wir mit unserer Musik zur festlichen Stimmung beitragen konnten. Ein herzliches Danke an alle, die uns dabei zugehört haben und mit uns diesen besonderen Tag gefeiert haben.

## Festzug Schützenverein

Am 29. Juni hatten wir die Ehre, den Festzug des Schützenvereins musikalisch zu begleiten – und was für ein tolles Erlebnis das war! Für so viele engagierte Schützinnen und Schützen aus unterschiedlichsten Vereinen zu spielen, war für uns etwas ganz Besonderes.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zugehört und mitgeklatscht haben – es hat riesigen Spaß gemacht, dabei zu sein!

## Burning Brass

Diesen Sommer stand für uns ein echtes Highlight auf dem Programm: Am 13. Juli durften wir beim Burning Brass Festival in St. Gallen in der

Steiermark den Frühschoppen spielen – eine einmalige Gelegenheit für uns!

Wir hatten die Ehre, die Festivalbesucherinnen und -besucher musikalisch auf einen großartigen Tag einzustimmen und quasi die Bühne für die Kapelle Josef Menzl und Brassaranka „anzuwärmen“. Die Stimmung war genial, das Publikum top – ein Erlebnis, das wir so schnell nicht vergessen werden!

Ein riesengroßes Dankeschön geht an unseren Kapellmeister Peter Rathgeb, der uns dieses Abenteuer überhaupt erst ermöglicht hat – und natürlich auch an alle, die in der Steiermark mit dabei waren und uns so herzlich aufgenommen haben.



## Jugend

Am 15. Juni stellte sich unsere Jugendgruppe, die „Tonbastler“, der Jury bei der Jugendmarschwertung im Rahmen des Bezirksmusikfests in Steinerkirchen – und das mit großem Erfolg! Mit ihrem kreativen Auftritt unter dem Motto „Minions“ konnten sie nicht nur musikalisch, sondern auch optisch überzeugen und sicherten sich in der Kategorie „Kreativität“ den 1. Platz. Wir gratulieren allen Jugendlichen der „Tonbastler“ ganz herzlich zu dieser großartigen Leistung – ihr könnt wirklich stolz auf euch sein!



Doch damit nicht genug: Auch im Sommer ging es musikalisch weiter. Beim Jungmusikerlager wurde fleißig geprobt, gelacht und an einem besonderen Projekt gearbeitet: dem Abschlusskonzert am 19. Juli 2025, das unter dem Motto „Disney – but make it Blasmusik“ stand.

Das Konzert war ein voller Erfolg – mit bekannten Disney-Melodien, viel Begeisterung auf der Bühne und einem tollen Publikum, das unsere jungen Musikerinnen und Musiker mit großem Applaus belohnte.



### Vorankündigungen

Nach einer kurzen Sommerpause sind wir Ende August wieder mit frischem Elan in die Probenarbeit gestartet – denn wir bereiten uns bereits intensiv auf unser Herbstkonzert am 15. November vor!

Unter dem Motto „Circus, Circus“ erwartet euch heuer ein ganz besonderes musikalisches Programm – abwechslungsreich und voller Über-

raschungen, ganz im Stil der Manege. Wir sind schon jetzt voller Vorfreude und arbeiten mit viel Begeisterung daran, euch einen unvergesslichen Konzertabend zu bieten.

Das Konzert findet wie gewohnt im Sägewerk Offenhausen statt – wir hoffen, dass auch diesmal wieder viele Musikbegeisterte den Weg zu uns finden und gemeinsam mit uns den Abend genießen.



Simon Fischlhammer | Schriftführer



## kultur.heimat

### Aus dem Leben eines kultur.heimat.theaterers

Nach dem Theater wird's kurz ein wenig fader. Quasi vorher viel Lärm – und dann einmal: Nichts. Aber eigentlich sicher nicht „Viel Lärm um Nichts“. Denn heuer bekamen wir für den vielen Lärm sehr viel zurück:

Frohe Gesichter, schöne Komplimente, ehrliches Feedback, Reaktionen während der Aufführungen, Emotionen auf der Bühne, Zusammenhalt und Geselligkeit innerhalb der Gruppe, freundliche Grüße abseits vom Theater, Begeisterung für das Bühnenbild, Gratulationen sogar aus der Umgebung außerhalb Offenhausens. Stolz auf die Gruppe, stolz darauf, den Namen Offenhausen weit über die Gemeindegrenzen hinaustragen zu können. Ich könnte noch ewig weiter aufzählen. Manchmal wird man gefragt: Warum all dieser

Aufwand in der Freizeit? Die Antwort ist: „Aus genau diesen Gründen.“

Nach einem ruhigen Sommer zum Ausspannen startet jetzt im September eine spannende Zeit für uns. Ich möchte euch einmal in die Gedankenwelt eines kultur.heimat.offenhausen-Vorstandsmitgliedes mitnehmen:

Viele Fragen gilt es zu beantworten:

- Wie gestalten wir unsere Theaterabschlussfeier?
- Welche Stücke kommen für 2026 in Frage?
- Wie viele Spieler möchten mit uns den kommenden Spaß erleben?
- Wie wird das mit der Regie?
- Kann sich vielleicht mal etwas im Schloss Württemberg ergeben? Man kann nie wissen ...
- Wie werden die Kostüme aussehen?

Ganz zu schweigen von der Bühne...

Gott sei Dank haben wir so viele kreative Köpfe und Anpacker im Verein. Oder sind da noch mehr da draußen? Wie finden wir sie? Wann machen wir die Leseprobe?

(Die erste Lesung ist immer besonders witzig!)

- Wo können wir proben?
- Ab wann das erste Mal auf der Bühne?
- Hoffentlich bekommen wir genügend Helfer für den Bühnenaufbau zusammen!
- Wie fühlt es sich an, das erste Mal im Kostüm zu proben? Da wird man richtig zur „Rampensau“ (Oops, habe ich das jetzt wirklich geschrieben?).
- Wann entdecken wir den nächsten versteckten Witz im Stück?

Hoffentlich gefällt das Stück den Leuten und wir können den hohen Ansprüchen gerecht werden. Aber andererseits: Was soll's.

Wir sind Laien. Der Spaß steht im Vordergrund. Und der Spaß führt zu den gemütlichen Nachbesprechungen – zur Stärkung des Gruppenzusammenhalts.

Wo wir schon beim Thema sind:

Wann ist der nächste Theaterstammtisch?

Die Jahreshauptversammlung steht an ...

Ein Theaterausflug darf es auch wieder mal sein. Oooh jaa, das haben wir uns verdient! Gibt es Arbeiten bei den Wanderwegen oder Bänken zu erledigen?

Wie können wir unserer lieben Verstorbenen des Vereins würdig gedenken, um ihre großartigen Dienste zu ehren? Ihr wart echte Legenden, so viel hören wir noch heute von euch. Wie finden wir die nächsten Theaterspieler in Offenhausen, die diese unvergesslichen Erlebnisse und Emotionen selbst erleben möchten? Meldet euch – wir haben für jeden ein Kostüm! Das und vieles mehr ist das Theaterleben in Offenhausen.

Wir hoffen, euch hat dieser einmal etwas andere Bericht gefallen – und Danke nochmal im Namen aller Spieler: Ihr wart auch heuer wieder ein unvergleichliches Publikum!

Gerold Stögmüller | Obmann



## Elternverein



### Eis-Gutschein zum Ferienstart

Als kleine Belohnung zum Ferienbeginn bekamen auch heuer wieder alle Kinder der VS Offenhausen einen Eis-Gutschein im Wert von € 2,50. Dieser kann während der Sommerferien einmalig im Freibadbuffet Offenhausen eingelöst werden.

### Ferienaktion Klettern

Die Ferienaktion des Elternvereins wurde auch in diesem Jahr wieder sehr gut angenommen und war rasch ausgebucht. 18 Kinder und Begleiter begaben sich am 10. Juli zur Kletterhalle Wels und verbrachten dort einen kurzweiligen Nachmittag in luftigen Höhen.

Der Elternverein





## Volksschule

### AUVA Radworkshop

Wie muss der Helm sitzen, wie bremse ich richtig und wie komme ich mit dem Rad um die Kurve? Das und noch Vieles mehr lernten die Kinder im Radworkshop der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA), der im Juni für alle Kinder der VS Offenhausen stattfand. Statt Unterricht in der Klasse stand Radfahren auf dem Stundenplan. Am Parkplatz des SCO wurde dafür extra ein Parcours mit Pfeilen, Hütchen und Rampen aufgebaut. Bevor die Kinder den austesten durften, mussten aber erstmal die Helme richtig eingestellt werden.



Zum ersten Mal organisierten wir diesen Radworkshop für alle Kinder unserer Schule – von der 1. bis in die 4. Klasse nahmen fast alle SchülerInnen mit ihrem eigenen Fahrrad daran teil. Dabei geht es um die Förderung von Radfahr-

kompetenz und Sicherheitsbewusstsein. Ein gut gewartetes und ausgerüstetes Rad, ein Helm zum Schutz des Kopfes und das praktische Radfahrkönnen stellen die Grundvoraussetzungen für eine sichere Radverkehrsteilnahme dar.

Spezielle Übungen im Geschicklichkeitsparcours sowie ein professioneller Rad- und Helm-Check durch den „CAPtai“n sollen die Kinder auf die Anforderungen des Alltagsradfahrens vorbereiten.

### Gespenster erwacht zur Lesenacht



Unter diesem Motto verbrachten die mutigen Kinder der 3. Klasse mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Stefan und Frau Wittibschlager gegen Schulende eine aufregende Nacht in der Schule. Dabei wurden bei einer Leserallye durch das ganze Schulhaus das Schulgespenst gesucht, lustige Gespensterlaken gebastelt und als Höhepunkt sogar eine winzig kleine Gespensterwanderung rund ums Schulhaus unternommen.

Nach einer gespenstisch guten Jause schlüpfen die mutigen Geisterjäger in ihre Schlafsäcke und lasen noch so lange in ihren mitgebrachten Büchern, bis ihnen müde die Augen zufielen ... oder auch nicht.

Danke an die Mamis, die die Kinder mit sehr originellen und liebevoll zubereiteten Köstlichkeiten und einem tollen Frühstück verwöhnten.

### Einladung zur Schülereinschreibung

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, sofern Ihr Kind das letzte Kindergartenjahr besucht und zwischen dem 2.9.2019 und dem 1.9.2020 das 6. Lebensjahr vollenden wird, wird es im Schuljahr 2026/27 schulpflichtig.

Sie werden somit ersucht, mit Ihrem Kind den Termin zur Schülereinschreibung für das Schuljahr 2026/27 an Ihrer Sprengelvolksschule Offenhausen wahrzunehmen.

Die Schuleinschreibung Ihres Kindes wird in zwei Teilen durchgeführt:

**1. Teil:** Im Herbst 2025 findet die administrative Schuleinschreibung statt.

Für die Erfassung der Schülerdaten geben Sie bitte folgende Unterlagen bis 7. November in der Schule ab:

- Ausgefüllter Aufnahmebogen (im Servicebereich unserer Homepage zum Download [www.vsoffenhausen.at](http://www.vsoffenhausen.at))
- Geburtsurkunde des Kindes (Kopie) bzw. eine beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch
- Kopie des Staatsbürgerschaftsnachweises des Kindes und Meldebestätigung
- Kopie der Versicherungskarte (Sozialversicherungsnummer des Kindes)
- Kopie: Bei Kindern, die unter Vormundschaft stehen, den Gerichtsbeschluss, welcher die Vormundschaft bescheinigt bzw. bei Namenänderung des Kindes das entsprechende Dokument

- Nachweis des Glaubensbekenntnisses (z.B. Taufschein) in Kopie
- Kopie des Impfpasses (Masernimpfung)
- Bei Wunsch der Inanspruchnahme der Frühchenregelung: Kopie des Mutter-Kind-Passes (würde Ihr Kind lt. dem errechneten Geburtstermin erst nach dem 1. September sechs Jahre alt werden, kann dieses Datum herangezogen werden, und die Schulpflicht Ihres Kindes beginnt erst im darauffolgenden Jahr)

**2. Teil:** Im Frühjahr 2026 werden wir Ihr Kind zur Feststellung der Schulreife in die Schule einladen. Eine schriftliche Einladung dazu erfolgt zeitgerecht.

Gudrun Stefan | Schulleiterin

## Kindergartenverein



### Ein spannendes Kindergartenjahr 2025/26

In unserem Haus gibt es auch im Arbeitsjahr 2025/26 vier Gruppen im Kindergarten und eine Gruppe in der Krabbelstube, die fast vollständig belegt ist. Im September erwarten wir voraussichtlich 58 Kinder, und im Laufe des Jahres werden einige weitere Kinder zu uns stoßen.

Unsere Gruppen sind alters- und bedürfnisgerecht zusammengesetzt:

- Integrationsgruppen mit mindestens zwei Kindern mit besonderen Bedürfnissen umfassen maximal 15 Kinder.
- Alterserweiterte Gruppen, in denen noch nicht alle Kinder über drei Jahre alt sind, dürfen höchstens 18 Kinder aufnehmen.
- Regelgruppen liegen unter der gesetzlichen Höchstzahl von 21 Kindern.

Damit ist Platz für alle Kindergartenkinder aus OffenhauseN – und auch während des Jahres können noch Kinder aufgenommen werden. Die Anmeldeinformationen für September 2026 werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Im neuen Arbeitsjahr werden bewährte Projekte weitergeführt, und wir möchten den Kindern vieles zeigen: Neugier auf Naturwissenschaft, Freude an sportlicher Bewegung, Appetit auf gesundes Essen und Kochen und vieles mehr.

Sehr geschätzt – sowohl von den Kindern als auch vom Team – waren in den letzten Jahren unsere Zivildienner. Leider ist die Förderung für diese wertvolle Unterstützung ausgeschöpft, weshalb wir momentan auf diese männliche Bezugsperson im Team verzich-

ten müssen.

### Kindergartenverein

Der Kindergarten OffenhauseN wird von einem Verein geführt, in dem neben den Eltern viele weitere Mitglieder aktiv sind. Tatkräftige Mithilfe, ob im Vorstand oder bei bestimmten Anlässen, ist stets willkommen!

Am 15. Juni 2025 fand wieder ein liebevoll gestalteter Gottesdienst mit anschließendem Gartenfest bei herrlichem Sommerwetter statt. Die Feste im Jahreskreis und die Einbindung der Kinder ins örtliche Gemeinschaftsleben sind uns besonders wichtig. Besonderer Dank gilt auch allen, die unsere Projekte unterstützen

– sei es durch Spielgeräte, Materialien oder Engagement – seien es Privatpersonen, Vereine oder politische Parteien in OffenhauseN.



Von den Fraktionen wurde eine neue Sandkiste sowie eine Kindersitzgarnitur angeschafft. (Thomas Zauner FPÖ, Bgm. Martina Schmuckermayer ÖVP, Manfred Zaunbauer SPÖ).

## Neubeginn

Mit einem herzlichen Abschied und einem schönen Fest verabschiedeten wir im Sommer Christine Bichlmann in den wohlverdienten Ruhestand. Seit dem 1. September 2001 war sie als Pädagogin bei uns – engagiert, liebevoll und mit ganzem Herzen. Wir danken ihr für ihren großen Einsatz und wünschen ihr alles Gute für diesen neuen Lebensabschnitt!



Besonders erfreulich: Unser pädagogisches Team ist nun wieder vollständig. Zwei neue Pädagoginnen stellen sich im Folgenden vor.

## Neue Pädagoginnen

**Karin Dirisamer** - Ich wohne mit meiner Familie in Meggenhofen und habe im Juni dieses Jahres auf dem zweiten Bildungsweg die Ausbildung zur Elementarpädagogin abgeschlossen. Ab Herbst 2025 werde ich gemeinsam mit Agnes die Grup-

penführung der Schmetterlinge übernehmen und freue mich darauf, mein theoretisches Wissen in der Praxis umzusetzen. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meinen Kindern bei verschiedenen Aktivitäten oder lasse meiner Kreativität beim Nähen und Basteln freien Lauf.

**Agnes Himmelbauer** - Ich komme aus Neukirchen bei Lambach und bin seit Herbst 2011 als Pädagogin im Kindergarten Offenhausen tätig, unterbrochen von drei Karenzzeiten. Zuletzt war ich bei den Kätzchen als U3-Pädagogin und starte nun nach der Karenzzeit gemeinsam mit Karin und Monika bei den Schmetterlingen. In meiner Freizeit gehe ich gerne Radfahren, bin auf dem Spielplatz anzutreffen oder hinter der Nähmaschine kreativ. Wir freuen uns auf eine tolle Zeit in Offenhausen und auf die Familien, die wir begleiten dürfen.



Karin Dirisamer



Agnes Himmelbauer

Kindergarten und Krabbelstube des Kindergartenvereines



## Pflanzenbörse

Am Höhepunkt des Gartensommers an die nächste Pflanzenbörse denken! Hier ein Ableger, da ein Steckling – und ab damit in den Pflanztopf, es sammelt sich schon einiges an! Spätestens beim Zusammenräumen im Herbst fällt im Garten noch vieles an, was sich im

Frühling bei der Pflanzenbörse gut verkaufen lässt. Bei Fragen, Tipps und Ideen für das Team der Pflanzenbörse  
Eva Bichlmann (0664/734 122 02)

Eva Bichlmann





# ZWARGERLTREFF

Wann: Jeden Donnerstag  
Uhrzeit: 09:00-10:30 Uhr  
Wo: Pfarrsaal Offenhausen

Willkommen sind alle  
Kinder von 0-4 Jahren mit  
Mama, Papa, Oma, Opa...



Keine Anmeldung erforderlich.  
Alle sind ♥-lich Willkommen!

## Zwergertreff



### Neues aus dem Zwergertreff

Mit September bricht ein neues „Zwergertreff-Jahr“ an, und wir freuen uns schon sehr darauf! Der Treff ist gedacht für Babies und Kleinkinder im Alter von 0 bis 4 Jahren, in Begleitung von Mama / Papa / Oma / Opa / Tante / Onkel ... Zu Beginn starten wir mit einem gleichbleibenden Begrüßungslied. Danach folgen Bewegungslieder, Kniereiter und musikalische Fingerspiele. Nach dem Abschlusslied dürfen die Kinder noch mit den Zwergertreff-Spielsachen (Bällebad, Rutsche, Duplo, Steckspiele uvm.) spielen, während die Begleitpersonen Kaffee & Kuchen genießen (obwohl der Kuchen zumeist auch von den Zwergern sehr begehrt ist).

Der Treff findet jeden Donnerstag von 9.00 bis 10.30 Uhr im Pfarrheim in Offenhausen statt. Eine vorzeitige Anmeldung ist nicht notwendig, und der Treff ist kostenlos. Wir freuen uns aber hin und wieder über eine kleine, freiwillige Spende, damit wir bei Bedarf neue Spielsachen einkaufen bzw. kaputtes Spielzeug ersetzen können.

Auf schöne, gemeinsame Stunden freuen wir uns schon!

Julia Emathingering | Leiterin

## Maibaum spritzen & schmeißen



## Landjugend



Ende Mai traf sich die Landjugend Offenhausen bei den Mallingers, um den Maibaum beim traditionellen Maibaumspritzen genauer unter die Lupe zu nehmen. Von den Kränzen bis zu den Girlanden war alles in bestem Zustand, sodass der Baum seine „Prüfplakette“ erhielt. Den Abend ließ die Gruppe bei einem gemütlichen gemeinsamen Essen ausklingen.

Nur wenige Wochen später hieß es leider schon wieder Maibaum-abbauen. Mit vereinten Kräften brachten wir ihn zu Boden und wurden anschließend direkt vor Ort bestens verpflegt.

### Hallenfest-Abschluss



Wo gearbeitet wird, darf eine kleine Belohnung nicht fehlen: Deshalb traf sich die Landjugend beim Sterrer in Bachmanning, um das erfolgreiche Hallenfest noch einmal in gemütlicher Runde mit Speis und Trank zu feiern.

### Landjugendraum



Die Renovierung unseres Landjugendraums ist erfolgreich abgeschlossen! Nach zahlreichen Arbeitseinsätzen erstrahlt der Raum in neuem Glanz: neue Einrichtung, frisch verlegter Boden und strahlend weiße Wände. Ein herzliches DANKE an alle Helfer! Gemeinsam mit der LJ Pichl wurde der Raum mit einem gemütlichen Film- und Spieleabend eingeweiht. Mit Snacks und Getränken genossen wir einen gelungenen Start in unserem frisch renovierten Landjugendraum.

**4H-Wettbewerb** (Heart, Hand, Head & Health) Passend zum heurigen Landjugend-Jahresthema „Mit Herz & Hand – für a Mitanaund“ fand nach längerer Pause wieder ein 4H-Wettbewerb im Schloss Irnharting statt. Bei Stationen wie Radfahren mit verkehrter Lenkung, Erster Hilfe, Landjugend-Quiz, Melken oder dem Heruntersägen von exakt 1 kg Holz mit einer Zugsäge konnten unsere Zweierteams Geschicklichkeit und Wissen unter Beweis stellen.

### Agrar- & Genussolympiade

Auch bei der Agrar- & Genussolympiade in Pichl bei Wels waren wir vertreten. In Zweierteams konnten Kreativität und Geschicklichkeit in den Bereichen Agrar und Genuss unter Beweis gestellt werden. Mit einer zufriedenstellenden Platzierung genossen wir anschließend noch einige gemütliche Stunden.



### Landesagrarkreis-Ausflug



Beim Landesagrarkreis-Ausflug OÖ starteten wir an der Reintahlmühle in Straß im Attergau, wo wir Details über Holzverarbeitung und Stromproduktion aus der Anlage erfuhren. Danach besuchten wir die Familie Ecker, erhielten Einblicke in Boden und Getreidearten, sahen die Getreidemühle und durften den Hofladen besichtigen. Die nächste Station war das Lohnunternehmen Peter Kirchner in Neukirchen an der Vöckla, inklusive Betriebsführung und Maschinenbesichtigung. Zum Abschluss kehrten wir bei der Brauerei Zipf ein, um den Tag bei einer gemütlichen Jause und einem kühlen Bier ausklingen zu lassen.

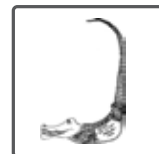
### Sonstige Aktivitäten



Traditionell durfte auch der Lasertag-Ausflug nach Ampflwang nicht fehlen – Bewegung, Spaß und Teamgeist waren garantiert. Zusätzlich besuchte die Landjugend verschiedene Mostkosten in der Umgebung, darunter auch die Fernreither Mostkost, zu der wir sportlich mit dem Rad anreisten.

Emilia Mittendorfer und Laura Wimmer |  
Schriftführerinnen

## Pfarrbücherei



### Ferienleseabenteuer in der Bibliothek „Mission Offenhausen - Die Jagd nach dem magischen Koffer“ und „Auf die Biene fertig los!“

Am 11. Juli veranstaltete das Team der Pfarrbücherei Offenhausen einen spannenden Vormittag im Rahmen der Ferienaktion. Für die Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren gab es unter dem Motto „Mission Offenhausen - Die Jagd nach dem magischen Koffer“ eine Schnitzeljagd durch Offenhausen. Voller Spannung machten sich 29 Kinder auf die Suche nach dem magischen Koffer. Die Spurensuche führte uns von der Alten Trafik über die Wäschechwemme zum Spielplatz, weiter in die Hollerwies und zum Schloss Würting. Nachdem wir das Rätsel beim Schloss gelöst hatten, ging die Suche weiter, dorthin, wo die Blätter rauschten. Das Knacken der Geheimschrift mit dem Lösungswort führte uns zum Grünbach. Dort fanden wir heraus, dass es früher am Grünbach 4 Mühlen gab. Jetzt wartete auf unserer Schatzkarte nur mehr der Geschicklichkeitsparcours am Sportplatz auf uns. Im Pfarrhofgarten fanden wir schließlich den magischen Koffer, der nur mit den Lösungszahlen aus den einzelnen Stationen geöffnet werden konnte. Als Belohnung für die Anstrengung gab es eine Urkunde, eine Jause und ein Eis. Zeitgleich trafen sich in der Bücherei 12 wissbegierige Kinder aus Offenhausen und Pennewang im Alter von 4 bis 7 Jahren, um an der Ferienaktion „Alles rund um die Biene“ teilzunehmen. Die Mädchen und Buben lauschten aufmerksam der Geschichte „Die Bienenkönigin“ und erfuhren noch einiges über das Leben und den Lebenszyklus der Biene und die Honigproduktion.

Bei den unterschiedlichen Bastelstationen wurden fleißig Bienenwachskerzen gedreht, wunderschön verziert und geschmückt, Bienen fürs Fenster gebastelt und Ausmalbilder bunt gestaltet. Nach getaner Arbeit durfte eine Stärkung nicht fehlen. Es gab Honigbrote, Apfelsaft und Hollersaft. Zum Abschluss wurde noch ein Eis geschleckt. Die Kinder hatten große Freude beim Zuhören und waren sehr stolz auf ihre hergestellten Werke, die sie voller Freude mit nach Hause nahmen.



### Neue Bücher



Es wurden in der Pfarrbücherei wieder viele neue Bücher angekauft. Als Highlight für Buch- und Filmbegeisterte haben wir einige Bücher zu aktuellen Kinofilmen, z.B. „Der Salzpfad“ von Raynor Winn. Ein Bericht über ein Paar, das unerwartet die gesamte Existenzgrundlage verliert und sich auf eine Wanderung begibt. Auch Teil 2. „Wilde Stille“, ist verfügbar.

„22 Bahnen“ von Caroline Wahl. Abends schwimmt sie zum Abschalten im Freibad – immer 22 Bahnen. Sie muss sich um ihre 10-jährige Schwester und die alkoholkranken Mutter kümmern. Zeit für ein unbeschwertes Leben hat Tilda nicht. Der Film dazu startet im Herbst in unseren Kinos.

Für junge Buchfans haben wir die Bücher zu „Drachen zähmen leicht gemacht“.

Ohne Film, aber einfach ein tolles Buch: „Frei – Bester Sommer“ von Sarah Welk, für alle Leserinnen und Leser ab 12 Jahren.

Berlin, Hamburg, Neapel, Wien ... und jetzt: Rottloch – ein Dorf. Soll das ein Witz sein? Joshuas Mutter ist eine erfolgreiche Künstlerin, die auf der Suche nach neuen Inspirationen häufig umzieht. Joshua hat sich daran gewöhnt, nirgendwo richtig dazuzugehören. Warum Freunde finden, wenn man in ein paar Monaten ohnehin wieder weg ist? Und nun, also ab in ein Kuhdorf, in dem 8-jährige Traktoren fahren. Ein Buch über das größte Abenteuer – echte Freundschaft.

Diese Bücher und viele weitere mehr warten darauf, ausgeborgt zu werden.

Öffnungszeiten:

Mittwoch 18 bis 19.30 Uhr

Donnerstag 9 bis 11 Uhr

Sonntag 8.45 bis 9 und 10:45 bis 11:45 Uhr

Bücherei-Team



## Jägerschaft

### „Was ist los im Herbst?“ Achtung Wildwechsel! – Vorsicht im Straßenverkehr



Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an.

Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren; ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten
- Springt Wild auf die Straße:
- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremmen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Mittlerweile wurden seit Projektbeginn im Jahr 2003 über 680 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft! Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 110.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 15 % der Gesamtsumme, wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

### Jäger setzen sich für Lebensräume der Wildtiere ein

„Die Leistungen der Jägerinnen und Jäger sind auch im Zusammenhang mit dem Wildwechsel über Straßen vielfältig. So ist es neben der Wartung der Wildwarnreflektoren auf den bestehenden Strecken auch wichtig, sich für die Lebensräume der Wildtiere, deren Lenkung sowie die richtige jagdliche Bewirtschaftung einzusetzen. Diese Tätigkeiten können nur dann funktionieren, wenn die Gesellschaft Wildtiere und deren Bedürfnisse respektiert“, erläutert Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner.

Weitere Informationen rund um die Jagd finden Sie auf unseren Websites [www.oeljv.at](http://www.oeljv.at) und [www.fragen-zur-jagd.at](http://www.fragen-zur-jagd.at) oder auch auf YouTube mit unserem neuen Format „OO JagdTV“.

## BEITRÄGE AUS OFFENHAUSEN

### Körperarbeit mit Kräutern



Für die Herstellung eines Stempels nehme ich ausschließlich von mir gesammelte Pflanzen – am liebsten aus meinem Garten. Welche Kräuter verwendet werden, stimme ich mit der jeweiligen Person ab – je nach Bedürfnis, Jahreszeit oder Thema. Diese Kräuterstempel-Anwendung ist nun eingebettet in einen von mir entwickelten Ablauf, den ich individuell ausführe. Die Kräuter aufgetragen, einmassiert, getrunken, geräuchert, inhaliert und vieles mehr. So trifft für mich die Bezeichnung „Körperarbeit mit Kräutern“ am besten zu. DIE PFLANZE BERÜHRT ALLE UNSERE SINNE.

Ein Erfahrungsbericht:

„Mir ist von all den vielen schönen Details am intensivsten in Erinnerung: Der positiv berührende Duft von Rosmarin, die angenehm war-

men Hände der Masseurin und die wohltuend warmen Kräuterstempel, die ein für mich neues Körpergefühl hervorrufen. Die angenehme Atmosphäre der Behandlung klingt am nächsten Tag noch immer nach!“

Roland Mayr

Gerne können Sie einen Termin per Telefon oder Mail bei mir in meiner Praxis in Offenhausen buchen.

Bei Ihrer ersten Kräuterstempelmassage können Sie einen 10-Euro-Gutschein bei mir einlösen.

**Massage Michaela**  
Heilmassage, Gewerblich und Energetik  
Gesundheit und Wohlgefühl

Termine nach  
telefonischer Vereinbarung  
0699/15766954

Badstrasse 14, 4625 Offenhausen  
michaelamaria40@gmail.com

## ALLGEMEINES

### Neumitglieder herzlich willkommen!

Die Obstpressgemeinschaft Meggenhofen stellt sich vor:

Unsere Gemeinschaft mit rund 50 Mitgliedern besteht seit vielen Jahrzehnten und sorgt mit einer modernen Obstpresse für einen qualitativ hochwertigen und rasch erzeugten Grundstoff für Moste, Säfte und Schnäpse. Seit diesem Jahr leiten Florian Hattinger und Lisa Mühringer die Gemeinschaft und bauen das Angebot aus. Damit möglichst viele ein einwandfreies und zügiges Presserlebnis genießen können, möchten wir darauf hinweisen: Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen! Bereits heute gehören Bewohnerinnen und Bewohner mehrerer umliegender Gemeinden zur Obstpressgemeinschaft. Gepresst wird in der Regel dienstags und samstags, bei Bedarf auch an weiteren Wochentagen – je nach Andrang. Interesse?

Melde dich unverbindlich bei Florian

Telefon: 0677/634 410 11

E-Mail: [obstpressemeggenhofen@gmail.com](mailto:obstpressemeggenhofen@gmail.com)

Oder tritt über den QR-Code direkt unserer WhatsApp-Gruppe bei und erhalte alle Infos aus erster Hand.



# EMB Lambach

Eltern- / Mutterberatung  
Hafferlstraße 1, 4650 Lambach



## ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER IN DEN ERSTEN 3 LEBENSJAHREN

### ELTERN-/MUTTERBERATUNG mit „Play and Talk“:

- ☉ MI 01.10.2025, 09:00 – 11:00 Uhr
- ☉ MI 05.11.2025, 09:00 – 11:00 Uhr
- ☉ MI 03.12.2025, 09:00 – 11:00 Uhr



Hier können Sie Ihr Baby/Kleinkind von einer Kinderkrankenschwester mit einer Ausbildung zur Stillberaterin messen und wiegen lassen und alle Fragen und Sorgen betreffend Ihr Baby/Kleinkind stellen. „Play and Talk“ gibt's parallel dazu. Da können Sie begleitet durch eine Sozialarbeiterin bei gemütlicher Atmosphäre mit Ihrem Kind spielen und sich mit anderen Eltern austauschen.

### OFFENE TREFFPUNKTE:

- ☉ **Babytreff:** jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr, wiegen & messen von 10:30 – 11:00 Uhr
- ☉ **Elterntreff/Elterncafé** mit Kindern: jeden Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

### EINZELBERATUNGEN (nur mit Anmeldung):

- ☉ **Psychologische Beratung**
- ☉ **Stillberatung**

Wir laden Sie herzlich zu unseren KOSTENLOSEN Angeboten ein!

Tel. 07243/51143 (Tel. von Beratungsstelle IGLU)

[iglu-marchtrenk.post@shvwl.at](mailto:iglu-marchtrenk.post@shvwl.at)

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm>, <https://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm>



## SOZIALBERATUNGSSTELLE LAMBACH

Bezirksalten- und Pflegeheim  
Lenaustraße 2, 4650 Lambach



Julia Rumpf

Die Sozialberatungsstelle ist eine wichtige Drehscheibe für Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit und Soziales.

Informationen über Leistungen bzw. Vermittlung für alle Bürgerinnen und Bürger, z.B.:

- Beratung zur Wohnsituation
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Beihilfen, Zuschüsse, Befreiungen)
- Familienhilfe, ...
- Unterstützung bei Anträgen (z.B.: Pflegegeld, Pension)
- Unterstützung für pflegende Angehörige (Entlastungsmöglichkeiten)
- Mobile Dienste
- Heim- und Haushaltsservice
- Mahlzeitendienste
- Teilstationäre Betreuung
- Beratung und Vermittlung bei Gedächtnisschwäche

- Mobile Hospiz- und Palliativecare
- Vermittlung von Alten- und Pflegeheimen bzw. Kurzzeitpflege

Nähere Informationen in der Sozialberatungsstelle Lambach

Öffnungszeiten:

Montag:	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr
Freitag:	geschlossen!

Mobil: 0664/1981102,

[sbs-lambach.post@shvwl.at](mailto:sbs-lambach.post@shvwl.at)

Gute Beratung braucht Zeit, wir ersuchen um telefonische Terminvereinbarung.

## Machen Sie den 1. Schritt



### Projekt „Behindertenberatung von A – Z“ für den Bezirk Wels - Land

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

**Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.**

**Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.**

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.

Beratungstermine, die im KOBV-Büro in Wels (Kaiser-Josef-Platz) stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Telefonische Beratungen unter der gleichen Nummer, Fragen per Mail unter [office@oekobv.at](mailto:office@oekobv.at).

Die Beratungen sind kostenlos.



 Sozialministeriumservice

## PRESSEAUSSENDUNG

### ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH

*RK-Markt Stadl-Paura: Gemeinsam helfen, fair einkaufen*

Das Rote Kreuz bietet mit seinem RK-Markt in Stadl-Paura eine wichtige und herzliche Unterstützung für Menschen mit geringerem Einkommen. Gerade in Zeiten steigender Lebenshaltungskosten und knapper Haushaltsbudgets kann der Wocheneinkauf schnell zur Belastung werden – besonders für Menschen mit Mindesteinkommen, Mindestpension oder knappem Budget. Der RK-Markt Stadl-Paura, betrieben vom Roten Kreuz, ist hier eine wichtige Stütze direkt in unserer Gemeinde.

Wie funktioniert der Einkauf im RK-Markt?

Der Einkauf im RK-Markt steht Menschen offen, die bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschreiten. Bei der Gemeinde erhalten Kundinnen und Kunden die RK-Einkaufskarte. Damit können sie unter anderem Lebensmittel, Hygieneartikel und Haushaltswaren zu sehr günstigen Preisen erwerben. Das Sortiment ist breit und setzt sich aus Überschüssen des Handels oder aus Spenden, aber stets geprüft und in einwandfreiem Zustand, zusammen.

### Ein Ort für alle

Der RK-Markt ist mehr als nur ein Geschäft – er ist ein Ort der Solidarität, des Miteinanders und des gegenseitigen Respekts. Er wird mit viel Engagement von Freiwilligen betrieben,

und hier wird großer Wert darauf gelegt, dass sich Jede und Jeder willkommen fühlt. Denn jeder Einkauf, jede Spende und jede helfende Hand tragen dazu bei, das Angebot aufrechtzuerhalten und auszubauen.

Öffnungszeiten: RK-Markt Stadl-Paura,  
Maximilian-Pagl-Straße 19,  
4651 Stadl-Paura

Dienstag und Donnerstag von 14 bis 16 Uhr



RÜCKFRAGEHINWEIS:  
Mag. Birgit Enzendorfer  
Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ  
Bezirksstelle Wels, GSD  
Tel.: 07242/2020-140  
E: [birgit.enzendorfer@o.rotekruz.at](mailto:birgit.enzendorfer@o.rotekruz.at)

## 80 Jahre Rotes Kreuz Lambach-Stadl-Paura: Ein Fest der Menschlichkeit, Geschichte und Zukunft

Lambach/Stadl-Paura. Am Sonntag, den 6. Juli, feierte die Rot-Kreuz-Ortsstelle Lambach-Stadl-Paura ihr 80-jähriges Bestehen – ein beeindruckendes Jubiläum, das mit einer feierlichen Festmesse, zahlreichen Ehrengästen, einem bunten Rahmenprogramm und großem Besucherandrang begangen wurde.

Die Feierlichkeiten begannen mit einer stimmungsvollen Festmesse, zelebriert von Abt MMag. Maximilian Neulinger und Pastoralassistentin Dr. Birgit Feldbauer.

Musikalisch umrahmt wurde die Festmesse vom eigenen Rot-Kreuz-Chor – ein besonders emotionaler Auftakt, der die enge Verbundenheit innerhalb der Dienststelle spürbar machte. Der anschließende Frühschoppen wurde feierlich von der Marktmusikkapelle Lambach-Edt gestaltet.



### Ein Blick zurück: 80 Jahre gelebte Hilfe

Die Geschichte der Ortsstelle begann im Jahr 1945. Es ist den eifrigen Bemühungen der Arztgattin Maria Attwenger zu verdanken, dass gegen Ende 1945 die Ortsstelle Lambach des Roten Kreuzes gegründet werden konnte. Die ersten Einsätze wurden mit einem gebrauchten Fahrzeug gefahren – improvisiert, aber mit Herz. Über die Jahrzehnte hinweg prägten zahlreiche Ortsstellenleiter die Entwicklung der Dienststelle, darunter auch der langjährige Dienstführende Hans Kinast, der mit großem Engagement und Weitblick die Professionalisierung der Organisation vorantrieb. Heute wird die Ortsstelle von DI Ernst Penninger geleitet, der selbst als Zivildienstler begann und seit vielen Jahren mit Herzblut die Geschicke der Dienststelle lenkt. Unterstützt wird er von Dienstführendem Ronald Astecker, ebenfalls ein ehemaliger Zivildienstler der Organisation, der für die operative Leitung



und Einsatzkoordination verantwortlich ist. Gemeinsam mit einem engagierten Team – darunter vier hauptberufliche MitarbeiterInnen – sorgen sie für einen reibungslosen Ablauf im täglichen Dienstbetrieb.

Die Ortsstelle Lambach-Stadl-Paura betreut 11 Gemeinden mit rund 30.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Jährlich werden über 7.500 Einsätze gefahren, dabei mehr als 220.000 Kilometer zurückgelegt – eine beeindruckende Leistung, die nur durch das Zusammenspiel von ehrenamtlichen Helfer:innen, Zivildienstern und hauptberuflichen Kräften möglich ist.

### Zukunftsorientiert: Technik, Jugend und Innovation

Neben dem neuen ITF-Fahrzeug (Intensivtransportfahrzeug) wurde auch ein historisches Rettungsfahrzeug aus den Anfangsjahren des Roten Kreuzes aus dem Jahr 1916 präsentiert – ein eindrucksvolles Symbol für die Entwicklung des Rettungswesens. Ebenfalls vorgestellt wurde die moderne Drohneinheit, die bei Vermisstensuchen und Lageerkundungen zum Einsatz kommt.



Besonderer Stolz gilt der Rotkreuz-Jugendgruppe, die nicht nur lokal aktiv ist, sondern auch durch ihr humanitäres Engagement auf nationaler und internationaler Ebene mehrfach ausgezeichnet wurde. Ihr Einsatz zeigt, dass gelebte Menschlichkeit keine Altersgrenze kennt – und dass die Zukunft des Roten Kreuzes in guten Händen liegt.

### Ein Fest mit vielen Gästen

Zahlreiche Ehrengäste erwiesen der Ortsstelle die Ehre, darunter:

- Landtagspräsident Max Hiegelsberger
- Bezirkshauptfrau MMag. Elisabeth Schwetz
- die Bürgermeister Ing. Johannes Moser (Lambach) und Ing. Alexander Bäck (Edt bei Lambach) und Christian Popp (Stadl-Paura) und Franz Haider (Aichkirchen)
- Bezirksstellenleiter-Stellvertreter Dr. Josef Gruber
- Bezirksgeschäftsführer Andreas Heinz MSc
- Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Johann Gasperlmayr und AFK Dipl.-W.Ing. Markus Pfarl

Sie alle würdigten in ihren Ansprachen die Bedeutung des Roten Kreuzes für die Region und den unermüdlichen Einsatz der Helferinnen und Helfer.

### Ein Fest für alle Sinne

Für das leibliche Wohl sorgte die Feldküche Wels, die mit perfekter Logistik die Gäste versorgte. Der Frühschoppen lud zum gemütlichen Beisammensein ein, während die Besucherinnen und Besucher bei Führungen, Fahrzeugbesichtigungen und Infoständen einen Einblick in die vielfältige Arbeit des Roten Kreuzes erhielten.

### Ein großes Dankeschön

Die Ortsstelle Lambach-Stadl-Paura bedankt sich herzlich bei der Bevölkerung für den regen Besuch und die Mitfeier, bei allen Mitwirkenden der eigenen Dienststelle, der Rotkreuzjugend, den Ehrengästen sowie den befreundeten Blaulichtorganisationen für ihre Unterstützung und Wertschätzung. Dieses Jubiläum war nicht nur ein Rückblick auf 80 Jahre Geschichte, sondern auch ein starkes Zeichen für eine gemeinsame menschliche Zukunft.

## WOHNUNGSVERGABEN

### LAWOG-Wohnhaus Wiesenstraße 1, Stg. 1, Whg. 7, Standplatz 15:

#### 4-Raum-Wohnung im 2. Stock mit 87,79 m<sup>2</sup>

Bruttomiete: € 894,94/Monat inkl. Heizung und Standplatz  
Kautions: € 1.410,51 einmalig

Diese Wohnung kann sofort nach Vergabe bezogen werden.  
Bitte bis Donnerstag, 25. 9. 2025 bewerben.

### LAWOG-Wohnhaus Wiesenstraße 1, Stg. 1, Whg. 4, Standplatz 12:

#### 3-Raum-Wohnung im 1. Stock mit 72,40 m<sup>2</sup>

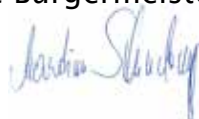
Bruttomiete: € 742,68/Monat inkl. Heizung und Standplatz  
Kautions: € 1.079,15 einmalig

Diese Wohnung kann voraussichtlich per 1. 12. 2025 bezogen werden.  
Bitte bis Freitag, 7. 11. 2025 bewerben.

Personen, welche Interesse an einer der oben angeführten Wohnungen haben, mögen sich bitte mit dem ausgefüllten **Wohnungswerber-Fragebogen** (beim Gemeindeamt oder auf der Homepage unter Service/Download/Formulare erhältlich) und Beilage eines **Einkommensnachweises** beim Marktgemeindeamt Offenhausen bewerben.

Personen, die bereits eine Bewerbung für eine Wohnung abgegeben haben, ersuchen wir um Mitteilung, ob die Bewerbung für eine dieser Wohnungen aufrecht ist.

Eure Bürgermeisterin



Martina Schmuckermayer

## AMTLICHE MITTEILUNGEN

### ÄRZTEDIENSTE

**Dr. Wregg**  
Offenhausen  
Bachstraße 4/11  
Telefon: 07247/62 46

#### Öffnungszeiten:

<b>Montag</b>	7:30 - 11:30	
<b>Dienstag</b>		16:30 - 18:30
<b>Mittwoch</b>	7:30 - 11:30	
<b>Donnerstag</b>	7:30 - 11:30	und 16:30 - 18:30
<b>Freitag</b>	7:30 - 11:30	



**Dr. Weixlbaumer**  
Bachmanning, Kirchenstraße 1/5  
Telefon: 07735/70 03

**Dr. Peter Rubic**  
Gunskirchen, Kirchengasse 12  
Telefon: 07246/74 37

**Dr. Suitner**  
Gunskirchen, Lambacher Straße 3  
Telefon: 07246/86 00

**Dr. Kerschbaumer**  
Gunskirchen, Pichler Straße 1  
Telefon: 07246/62 21

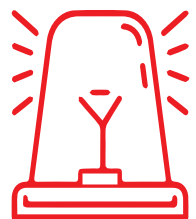
**Dr. Geihse**  
Pichl, Weidenstraße 1  
Telefon: 07247/67 46

**Dr. Leikermoser**  
Kematen, Innbachtalstraße 39  
Telefon: 07247/20 173

### Wichtige Telefonnummern im Notfall:



Rettung	144
Ärztendienst	141
Polizei	133
Feuerwehr	122
Apothekenruf	1455
Gesundheitsnummer	1450



## JUBILARE 3. Quartal 2025

***Wir wünschen allen Jubilaren,  
welche im Berichtszeitraum  
ihren Geburtstag feiern bzw. feierten, alles  
erdenklich Gute!***

# VERANSTALTUNGSKALENDER 2025

Datum	Veranstaltung	Veranstalter
28.9.	Erntedankfest in der Pfarrkirche	Pfarre
3. + 4.10.	Weinkost im Sägewerk	ÖVP Offenhausen
11.10.	Kinderartikelflohmarkt	Elternverein
18.10.	Rescue im Sägewerk	FF Großkrottendorf
26.10.	Gemeindewandertag, Labstation Pfarre	Gemeinde
7.11.	Jahreshauptversammlung Landjugend im Restaurant Thünauer	Landjugend
	Kleinkaliber-Schießen in Kapsam	SCO ZV Schießen
9.11.	Musikergedenkmesse + Generalversammlung	Musik
15.11.	Herbstkonzert	Musik
23.11.	Adventkranzverkauf	Pfarre mit Goldhaubengruppe
23.11.	Glühweinstandl vor Sägewerk	Landjugend
29.11.	Adventkranzsegnung	Pfarre
29. + 30.11.	Buchausstellung	Pfarrbücherei
	Seniorentag	Gemeinde
30.11.	Bratwürstl-Sonntag im Feuerwehrhaus Offenhausen	FF Offenhausen
5. + 6.12.	Nikolausbesuche bei Familien	Pfarre
13.12.	Konzert mit Musica Sonare in der Pfarrkirche	Pfarre
23. + 24.12.	Glühweinstand (auch nach der Mette)	Feuerwehrjugend
24.12.	Friedenslicht	Feuerwehrjugend
<b>Änderungen vorbehalten!</b>		

„Am Marktplatz is wos los -  
Kirtäg z'Offnhausn!“  
Sonntag, 14. Juni 2026

# OFFENHAUSEN WANDERT

**46. Offenhausener Fitmarsch  
Sonntag, 26. Oktober 2025  
Nationalfeiertag**



**Start um 9 Uhr beim Gemeindeamt – Zwisler Straße – Kohlböckhof – Vornholz – Niederbuch – Freinberg – Wilhelmsberg – Holzhäuseln bei Wilhelmsberg – Weinberg – Siedlung – Sägewerk = Ziel**

**Die Bewirtung übernimmt die Pfarre.**

Die Mitglieder des Kulturausschusses, die Bürgermeisterin und die Gemeinderäte wünschen Euch einen schönen Tag in Offenhausen!